

UNSERE GEMEINDE

aktuell

AMTSBLATT DES MARKTES EGGOLSHEIM

für die Ortschaften Bammersdorf, Drosendorf, Drügendorf, Eggolsheim, Götzendorf, Kauernhofen, Neuses, Rettern, Schirnaidel, Tiefenstürmig, Unterstürmig, Weigelshofen



WWW.EGGOLSHEIM.DE

FREITAG, 06.03.2026

Nr. 05/26

Tanztreff zu Fasching in Eggolsheim: Bunt, fröhlich und voller Lebensfreude



In der geschmückten Eggerbach-Halle feierten am Samstag rund 150 Gäste von Jung bis Alt beim etablierten Tanztreff zu Fasching eine Faschingsparty. Die Gastgeberinnen Teresa Borek, zuständig für die Jugend- und Seniorenarbeit der Marktgemeinde, und Lisa Geyer vom Quartiersmanagement, begrüßten die Besucher zu einem Nachmittag voller Freude und Ausgelassenheit.

Die Halle wurde zum Schauplatz mitreißender Tanzdarbietungen. Vor 6 Jahren hat die Tanzschule Tanzpunkt mit Gardetanz angefangen. Heute tanzen schon eine Kinder-, Jugendgarde und die Prinzengarde in Eggolsheim, angeführt von vier Tanzmariechen, Franziska König, Melissa Memisahovic, Lena Simmerlein und Nathalie Jung, die bald an den bayerischen Meisterschaften teilnehmen werden. „Ich bin stolz auf alle karnevalistischen Tänzerinnen, denn diese Sportart erfordert Ausdauer und Disziplin. Wir sind gerne mit dieser Abteilung beim jährlichen TanzTreff zu Fasching dabei.“, so Kirsten Richter.

Auch das Männerballett der Häschaader Dynamos, mit 12 talentierten Tänzern und ihren engagierten Trainerinnen, sorgte für tosenden Applaus. Ihre humorvollen und energetischen Auftritte trugen erheblich zur heiteren Stimmung bei, während Berthold Brütting mit fetzigen Live-Beats für die musikalische Untermalung sorgte.

Die Freiwillige Feuerwehr Eggolsheim stellte ihr ehrenamtliches Engagement unter Beweis und sorgte nicht nur für leckere Speisen und Getränke, sondern auch für einen reibungslosen Ablauf des Events.

Ein besonderes Highlight des Nachmittags war die Maskenprämierung, die den Fasching-Treff feierlich abrundete und die Kreativität der Teilnehmer würdigte.

Der Tanztreff zu Fasching in Eggolsheim hat einmal mehr gezeigt, wie generationsübergreifende Gemeinschaft und Lebensfreude durch Musik und Tanz Menschen miteinander verbinden können. Wir freuen uns auf die nächste Feier.



AMTLICHE NACHRICHTEN

Sitzungstermine

Dienstag, den 17. März 2026, 17.00 Uhr
Bau-, Umwelt-, Energie-, Landschafts- und Forstausschuss

Dienstag, den 24. März 2026, 18.00 Uhr
Marktgemeinderat

Die Gremiumssitzungen finden im Sitzungssaal des Rathauses statt! Die jeweilige Tagesordnung wird im Ratsinformationssystem unter <https://ris.komuna.net/eggolsheim> sowie am Aushang, Gemeindezentrum veröffentlicht.

Öffnungszeiten von Bürgerbüro und Rathausverwaltung

Das Bürgerbüro und die gesamte Rathausverwaltung ist für den Parteiverkehr zu folgenden Zeiten erreichbar:

Montag bis Mittwoch:	08.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag:	08.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr
Freitag:	08.00 bis 12.00 Uhr

Terminvereinbarung im Bürgerbüro erwünscht:

Bitte melden Sie sich telefonisch unter 09545/444-140 fürs Bürgerbüro an. Auch eine Terminanfrage per E-Mail über buergerbuero@eggolsheim.de ist jederzeit möglich.

Gründe:

Wir und Sie haben durch diese Praxis den Vorteil, dass viele Dinge abschlussfertig vorbereitet werden können und somit die Bearbeitungszeit und Abwicklung vor Ort minimiert wird.

Ab März wird die Biotonne wieder wöchentlich geleert

Ab März werden die Biotonnen im Landkreis Forchheim wieder jede Woche geleert, das gilt bis Ende

November. Bitte beachten Sie, dass keine Plastiktüten (auch keine „Bio“-Plastiktüten) in die Biotonne dürfen. Nehmen Sie zum Vorsortieren Papiertüten oder Zeitungspapier.

TÜV-Termine

Für Schlepper, ungebremste Anhänger und landwirtschaftliche Anhänger bis 40 km/h bietet der TÜV SÜD folgenden Termine an:

13. März 2026 ab 13.00 Uhr Feuerwehr Kauernhofen
13. März 2026 ab ca. 16.30 Uhr Gemeinschaftshaus Unterstürmig

Rathaus aufgrund Kommunalwahl am Montag, den 09.03.2026 für den Parteiverkehr geschlossen

Das Rathaus ist für den Parteiverkehr aufgrund der Auszählung bzw. Nacharbeiten zur Kommunalwahl 2026 für den Parteiverkehr geschlossen.

Ab Dienstag, den 10. März sind die Kolleginnen und Kollegen wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten für Sie da.

BÜRGERWINDPARK IN EGGOLSHEIM

Folge 7 | Infraschall - gefährlich oder nicht?

Windkraftgegner warnen seit Jahren vor angeblichen Gesundheitsgefahren durch Infraschall. Dabei handelt es sich um Schallwellen unterhalb einer Frequenz von rund von 20 Hertz, die Menschen nicht hören können.



Infraschall ist überall

Infraschall ist an sich nichts Ungewöhnliches: Er entsteht bei Naturphänomenen wie Meeresbrandung, Gewittern oder sogar beim Autofahren. Auch Windräder erzeugen - wie viele technische Geräte - Infraschall, vor allem durch die Rotorbewegung. Doch die Pegel sind sehr niedrig - sie liegen deutlich unterhalb der menschlichen Wahrnehmungsschwelle.

Die Angst vor der „unhörbaren Gefahr“

Windkraftgegner führten in der Vergangenheit gern eine Studie der Bundesanstalt für Geowissenschaften und Rohstoffe (BGR) aus dem Jahr 2005 als Beleg an. Sie behauptete extrem hohe Infraschallwerte - bis zu 100 Dezibel. Das klingt bedrohlich, denn 100 dB entspricht dem Lärm einer Kreissäge. Diese Zahlen wurden über Jahre in Kampagnen und Medien zitiert.

Der Rechenfehler der BGR

Die Wahrheit: Die BGR hatte sich verrechnet. Bei der Umrechnung des Drucksignals in Schalldruckpegel unterlief ein Fehler von 36 Dezibel - das entspricht einem Faktor von rund 4.000 in der Schallleistung. Statt 100 dB liegen die Werte real bei etwa 64 dB - weit unterhalb der Schwelle, die gesundheitlich relevant wäre. Aufgedeckt wurde der Fehler vom Bayreuther Umweltwissenschaftler Dr. Stefan Holzheu. Mit eigenen Messungen zeigte er: Infraschall von Windrädern ist nicht nur harmlos, sondern im Alltag kaum messbar. Der damalige Wirtschaftsminister Peter Altmaier entschuldigte sich sogar für den Fehler der ihm unterstellten Behörde.

Muss man gesundheitliche Risiken durch Windkraft-Infraschall fürchten?

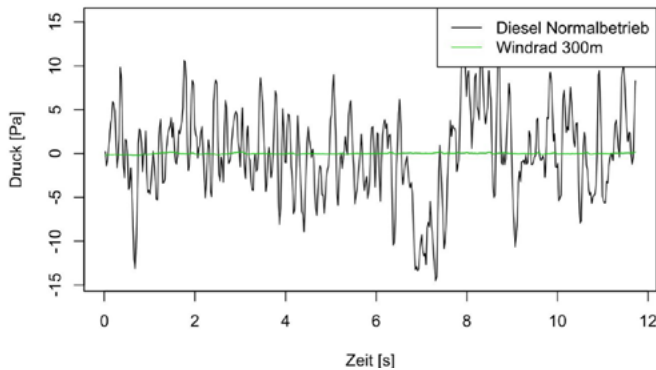
Nach aktuellem Stand der Forschung: Nein. Studien des Umweltbundesamtes und mehrerer Landesämter zeigen, dass Infraschall von Windkraftanlagen keine nachweisbaren gesundheitlichen Auswirkungen hat. Beschwerden wie Kopfschmerzen oder Schlafprobleme werden meist dem „Nocebo-Effekt“ zugeschrieben - manchmal reicht nämlich schon die bloße Erwartung, dass etwas schadet, für körperliche Beschwerden.

Gesunder Menschenverstand ist gefordert

Vielleicht hilft ja eine einfache Überlegung: Wenn Infraschall aus Windkraftanlagen gesundheitlich problematisch wäre, müsste die viel stärkere Belastung aus einer Autofahrt - oder sogar einer Autofahrt bei offenem Fenster - erhebliche gesundheitliche Beeinträchtigungen verursachen. Dies ist nicht der Fall. Infraschall ist real, aber völlig ungefährlich. Der Mythos entstand durch einen gravierenden Rechenfehler und wird bis heute von Gegnern instrumentalisiert. Fakt ist deshalb: Windräder tragen nicht nennenswert zur Infraschallbelastung bei - und schon gar nicht in einem gesundheitlich relevanten Bereich.

BÜRGERWINDPARK IN EGGOLSHEIM

Vergleich Drucksignal PKW vs. Windrad



Ausschnitt aus dem Drucksignal über einen Zeitraum von 12 Sekunden. Schwarze Kurve: Fahrt in einem Diesel-PKW, grüne Linie: Signal eines Windrads in 300m Abstand. „Verglichen mit den Druckschwankungen im PKW ist das Drucksignal in der Nähe eines Windrads so gut wie konstant. Millionen Menschen setzen sich täglich in PKWs derartigen Druckschwankungen aus, ohne dass dies irgendeine mir bekannten statistischen Auffälligkeiten (z.B. erhöhte Herzschädigungen) liefern würde. Noch weniger vorstellbar ist es, dass das schwache Windradsignal irgendeinen physischen Effekt hat.“ (Dr. Stefan Holzheu)

Quelle: Dr. Holzheu / BayCEER / Universität Bayreuth

Folge 8 |

Wie können Fledermäuse besser geschützt werden?

Fledermäuse sind faszinierende Tiere: Sie jagen in der Dunkelheit, sichern das ökologische Gleichgewicht und stehen in Deutschland unter strengem Artenschutz. Der Ausbau der Windenergie darf ihre Lebensräume nicht gefährden. Deshalb gibt es klare Vorgaben – sowohl im Genehmigungsprozess als auch während des Betriebs.

Warum sind Fledermäuse betroffen?

Nicht alle Arten von Fledermäusen fliegen in Höhen, in denen sich auch Rotorblätter moderner Windräder drehen. Aber für betroffene Arten bestehen vor allem zwei Risiken: Zum einen eine direkte Kollision mit dem Rotorblatt, zum anderen ein sogenanntes „Barotrauma“, das heißt schon die Druckunterschiede eines nahe vorbeirauschenden Rotorblattes können bei den empfindlichen Tieren innere Verletzungen verursachen. Besonders gefährdet sind Arten, die weite Strecken fliegen oder in offenen Landschaften jagen.

Was geschieht bereits im Genehmigungsprozess?

Schon bevor ein Windrad gebaut wird, schreibt das Bundesnaturschutzgesetz eine Artenschutzprüfung vor. Dazu gehören:

- Kartierungen: Experten erfassen Fledermausvorkommen über mehrere Monate
- Gutachten: Bewertung, ob und wie die Anlage Fledermäuse gefährden könnte
- Standortwahl: Anlagen dürfen nicht in sensiblen Habitaten oder Zugkorridoren errichtet werden. Wenn Risiken bestehen, müssen Vermeidungsmaßnahmen eingeplant werden.

Schutz während des Betriebs

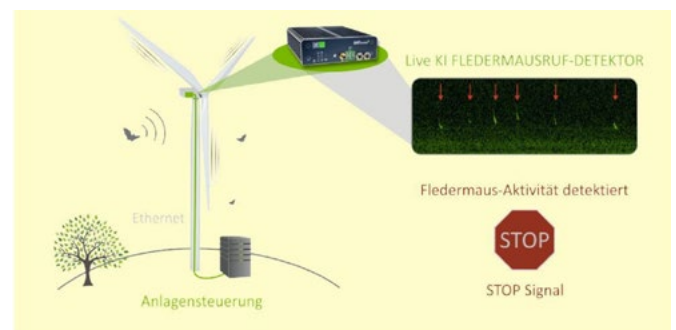
Durch eine Reihe technischer Lösungen kann das Risiko für Fledermäuse reduziert werden:

- Monitoring: Akustische Sensoren erfassen Fledermausaktivität, um den Betrieb anzupassen.

- Abschalt-Algorithmen: Bei bestimmten Wetterbedingungen (warme, windarme Nächte, typische Jagdzeiten) wird die Anlage automatisch gedrosselt oder gestoppt.
- Adaptive Systeme: Moderne Software lernt aus Daten und optimiert den Schutz. Die Verluste für den Betreiber halten sich dadurch oft in engen Grenzen.

Keine Energiewende ohne ökologische Leitplanken

Fledermäuse sind Indikatoren für intakte Lebensräume. Für eine nachhaltige Energiewende ist ihr Schutz von zentraler Bedeutung. Mit sorgfältiger Standortplanung, intelligenter Technik und kontinuierlichem Monitoring lassen sich Windkraft und Artenschutz sehr gut kombinieren. Viel entscheidender ist aber: Ohne engagierten Klimaschutz wird sich die Biodiversitätskrise weiter verschärfen. Deshalb ist der Ausbau der Erneuerbaren schon in sich eine der wirksamsten Maßnahmen gegen das derzeit zu beobachtende Massenaussterben im Tierreich.



Ein Fledermaus-Detektor registriert per Ultraschall die Aktivitäten gefährdeter Arten und sendet bei Erkennung ein Abschalt-Signal an die Windkraftanlage.

Quelle: bat bioacousticstechnology GmbH

AMTLICHE NACHRICHTEN

Bekanntmachung über Form der Verkündung des vorläufigen Ergebnisses für die Wahl des Gemeinderates und für die Wahl des ersten Bürgermeisters im Markt Eggolsheim am Sonntag, 8. März 2026

Das ermittelte vorläufige Wahlergebnis wird unter dem Vorbehalt der Feststellung durch den Wahlausschuss - durch Aushang am Rathaus Eggolsheim, Hauptstraße 27, 91330 Eggolsheim sowie - durch Veröffentlichung auf der Homepage unter www.eggolsheim.de gegenüber der Öffentlichkeit verkündet.

Wird das Ergebnis nachträglich mit der Folge berichtet, dass eine andere Person gewählt ist, wird dies in gleicher Weise verkündet. Entscheidend für den Beginn der Frist nach Art. 47 Abs. 1 Satz 1 GLKrWG ist der Aushang am Rathaus Eggolsheim.

Gemäß Art. 47 Abs. 1 Satz 1 GLKrWG gilt die Wahl als angenommen, wenn der Gewählte sie nicht binnen einer Woche nach Verkündung des vorläufigen Wahlergebnisses schriftlich oder zur Niederschrift in der Gemeindeverwaltung abgelehnt hat.

Eggolsheim, 06.03.2026

Loch, Wahlleiter



regnitz-aisch
kurier

Neue Allianzmanagerin bei der Regnitz-Aisch

Hallo!

Mein Name ist Julia Petschler und ich bin seit Februar die neue Ansprechpartnerin bei der Allianz Regnitz-Aisch. Ich habe in Erlangen Kulturgeographie studiert und bringe Erfahrung in der Ländlichen Entwicklung mit. Über drei Jahre durfte ich in der Fränkischen Schweiz an der Umsetzung des dortigen Entwicklungskonzeptes mitarbeiten. Jetzt freue ich mich Projekte der Allianz Regnitz-Aisch voran- und viel Motivation einzubringen. Neben bekannten Themen wie der Streuobstförderung, dem Allianzgutschein oder dem Regionalbudget ist zum Beispiel ein neuer Kommunikationskanal über Instagram und Facebook geplant. Gerne stehe ich bereit für Austausch, Vernetzung und Rückfragen. Ich bin erreichbar unter info@regnitz-aisch.de oder telefonisch unter 09545-443314.



Allianzsitzung - Treffen aller Gemeinderäte und Rückblick auf 2025



Am 14. Januar waren alle Gemeinderäte der vier Mitgliedskommunen eingeladen zu einer Allianzversammlung in der Eggerbachhalle in Eggolsheim. Der 1. Vorsitzende Claus Schwarzmann, 1. Bürgermeister Eggolsheim, eröffnete den Abend und bedankte sich angesichts der anstehenden Kommunalwahl für das Engagement der letzten

Jahre bei allen Anwesenden und im Speziellen bei denjenigen, die sich nach der Kommunalwahl 2026 aus der Politik zurückziehen.

Den thematischen Auftakt gab Lukas Zwosta von der Energievision Franken. Er hatte zusammen mit einem Team seit Juni 2024 den kommunalen Wärmeplan für die vier Kommunen erstellt. Dank der frühzeitigen Entscheidung den gesetzlich verpflichteten Wärmeplan interkommunal zu beauftragen, konnten nicht nur die Gesamtkosten gesenkt, sondern auch eine 100% Förderung genutzt werden. Nach Eignungsprüfung, Bestands- und Potenzialanalyse konnte die Energievision Franken nun ein Zielszenario für die Allianz Regnitz-Aisch vorstellen. Wie erwartet kommt in der Region vor allem eine dezentrale Wärmeversorgung infrage. Das fertige Konzept ist digital veröffentlicht (www.regnitz-aisch.de).

Als zweiten inhaltlichen Teil stellte der scheidende Allianzmanager Niklas Rhein die Projekte aus dem Jahr 2025 vor. Die beliebte Förderung des Regionalbudgets konnte im vergangenen Jahr wieder einigen Vereinen bei ihren Kleinprojekten helfen. Nach vielfachem Wunsch wurde der Regnitz-Aisch-Kalender für 2026 neu aufgelegt. Motive sind dieses Mal selbst gemalte Bilder von Grundschulern aus den Mitgliedskommunen. Zum Abschluss stellte sich die neue Allianzmanagerin Julia Petschler vor und die Beteiligten nutzen die Gelegenheit für einen informellen Austausch.

GRUSSWORT DES BÜRGERMEISTERS

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Kinder und Jugendliche,

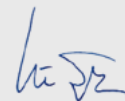
zunächst darf ich die Wahlberechtigten, die noch nicht gewählt haben, auf die Kommunalwahl am Sonntag hinweisen. **Nutzen Sie Ihr Wahlrecht!** Die meisten haben bereits gewählt. Etwa 3000 Briefwählerinnen und -wähler haben die Unterlagen im Rathaus abgeholt und die meisten haben diese bereits zurückgebracht. Ausgezählt werden die Wahlbriefe natürlich erst am Sonntag. Im Jahr 2020 haben bei der letzten Kommunalwahl von 5247 Wahlberechtigten 3665 und damit knapp 70 Prozent gewählt. Wenn man von einer ähnlichen Wahlbeteiligung ausgeht, werden wir dieses Mal auf **annähernd 80 Prozent Briefwähler** kommen, ein noch nie gekannter Anteil. In unseren 8 Urnen-Wahllokalen wird der Andrang also nicht besonders groß sein. Die Briefwahlen sind auf 6 Wahllokale aufgeteilt. Diese werden der Maßstab dafür sein, wie bald Ergebnisse bekannt sind. Zuerst wird die Bürgermeister-Wahl ausgezählt, dann der Landrat und der Marktgemeinderat. Am Ende kommt dann der Kreistag. Wir werden sehen, wann die Teilergebnisse mitgeteilt werden. Sie können alles über unsere **Homepage** online mitverfolgen. Live geschieht alles in unserer **Eggerbach-Halle**, dort werden auch die Ergebnisse offiziell verkündet. Dann sind wir mal gespannt...

In den letzten Wochen wurde Ihnen unsere **neue Gemeindebroschüre** zugestellt. Es war etwas ungünstig, dass sie teilweise zusammen mit Wahlwerbungen angekommen ist. Mit der Broschüre wird aber ausschließlich unser Markt Eggolsheim in all seiner Vielfalt und mit den vielen Möglichkeiten für alle Generationen beworben. Heben Sie sich die Broschüre für sich auf und zeigen Sie diese gerne auch Gästen. Schließlich ist unsere **Gemeinde geprägt durch Tradition, Offenheit, Vielfalt und Respekt**. Diese Tugenden kommen auch in der Broschüre zum Ausdruck.

Nach der Broschüre wird nun auch das angekündigte **Gemeindebuch**, eine Art Chronik über unsere Gemeinde in den nächsten Wochen fertiggestellt und gedruckt. Wir werden das Buch hier in der Gemeindezeitung und im Rahmen einer feierlichen Übergabe vorstellen. Das Werk von über 400 Seiten wird dann in der Gemeinde zum Kauf angeboten und bei besonderen Anlässen auch verschenkt. Sie dürfen sich auf die bislang **umfassendste Darstellung unserer Marktgemeinde** freuen, bestehend aus Beiträgen von Historikern und Fachleuten auf ihrem jeweiligen Gebiet. Der Marktgemeinderat hat für dieses Buch die nötigen Mittel bereitgestellt und wir haben auch einige Fördermittel erhalten. Es ist gut investiertes Geld, weil auf der Grundlage von Wissen über Vergangenes und Gegenwärtiges die beste Basis für die Gestaltung der Zukunft gelegt wird.

Angesichts der hervorragenden Wetteraussichten für die nächsten 10 Tage wünsche ich Ihnen einen **schönen Frühlingsanfang**. Regen brauchen wir nicht gleich wieder, denn die Grundwasserstände haben sich nach den ersten beiden Monaten des Jahres ziemlich gut erholt. Das ist im Hinblick auf unsere Trinkwasserversorgung eine gute Nachricht.

Herzlich
Ihr und Euer



Claus Schwarzmänn
1. Bürgermeister

BÜCHEREI ST. MARTIN

Unsere Öffnungszeiten:

Montag 15:00 bis 16:30 Uhr
Dienstag 09:30 bis 10:30 Uhr
Donnerstag 17:00 bis 18:30 Uhr
Sonntag, 10:00 bis 12:00 Uhr
 (an gesetzlichen Feiertagen geschlossen)

Bei Fragen erreichen sie uns per E-Mail: buecherei@eggolsheim.de
 oder telefonisch unter (09545) 444-350 (während der Öffnungszeiten)

Immer (24/7) geöffnet ist ...

... unsere Onleihe LEO-Nord (der Verbund Lesen Online NORDbayern - LEO-NORD. Startseite).

Dort können Sie mit einem gültigen Leserausweis weltweit 24/7 eBooks, eAudios & eMagazine herunterladen.

... sowie unser Internetkatalog iOPAC (<https://eggolsheim.iopac.de/iopac/>)

Dort können Sie sich – auch als nicht eingetragener Leser - über unseren Medienbestand informieren und als registrierter Leser Medien reservieren, Ihr Leserkonto einsehen und von Ihnen ausgeliehene Medien verlängern.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Das ehrenamtliche Büchereiteam

KOMMT ZU MIR AUF'S VORLESESOFA



Do. 26.03.
16:00 Uhr

Lustiges vom
Osterhasen

Do. 26.03.
16:00 Uhr

Lustiges vom
Osterhasen

Ihr habt Lust auf lustige, freche, interessante Geschichten?
 Dann freue ich mich auf euren Besuch
 in der BÜCHEREI EGGOLSHEIM. BÄRIGE GRÜSSE! 🐾

Für alle Kinder im Alter von 4-8 Jahren
 Dauer ca. 45 Min. | Eintritt frei | Spenden erwünscht

Eggolsheimer Bücherfreunde

Das Thema „Mein Buch für gemütliche Winterabende“ war bei unserem Treffen im Januar Anlass, bei Glühwein und Lebkuchen gemütlich und in angenehmer Atmosphäre die gelesenen oder noch zu lesenden Bücher vorzustellen:

 Emily Dunlay, Teddy Ein bewegender Roman über Selbstbestimmung und Emanzipation.	 Bonnie Jo Campbell, Moorlande Eine starke Geschichte, die Aufmerksamkeit fordert.	 Nicola Förg, Hintertristerweiber Eine Geschichte auf zwei Zeitebenen über das Ungesagte zwischen der Kriegs- und der Nachgeborenen-Generation.	 Maria Nikolai, Little Germany, 2. Teil, Der Geschmack der Freiheit Erzählt wird mit viel Warmherzigkeit und weitgehender Wohlfühlatmosphäre.	 Ursula Niehaus, Das Heiligenspiel Historischer Roman Augsburg im ausgehenden Mittelalter - Anna wird als Heilige verehrt, da sie angeblich keine Nahrung zu sich nimmt....
		X	X	

 Liz Moore, Der Gott des Waldes Brillanter Thriller wie auch fulminanter Gesellschaftsroman.	 Anne Jacobs, Die Tuchvilla Ein Herrenhaus, eine mächtige Familie, ein dunkles Geheimnis. Spannende Familiensage in 6 Teilen.	 Daniela Dröscher, Junge Frau mit Katze Intensive Erzählung von einer Frau, deren Körper mit psychosomatischen Symptomen kämpft.	 Andy Weir, Der Astronaut Ryland Grace ist der letzte Überlebende auf seinem Raumschiff, und er hat nur ein Ziel: überleben und die Erde retten.	 Madeline Miller, Das Lied des Achill Alle Helden Griechenlands sind aufgerufen, gegen Troja in den Kampf zu ziehen, um die griechische Königin Helena zurückzuerobern.
X	X		onleihe	X

 Rebekka Eder, Der Duft von Zimt Ein zauberhafter Roman über das wohl beliebteste Hamburger Gebäck: Das Franzbrötchen	 Karin Kuschik, 50 Sätze, die das Leben leichter machen Geschichten aus dem wahren Leben, Sätze, die Gold wert waren, eine wundervolle Welt der wirksamen Worte.	 Karin Kuschik, 50 Fragen, die das Leben leichter machen Eine Schatztruhe für alle, die mehr Klarheit wollen, Souveränität und Leichtigkeit.	 Stefan Maiwald, Die Porzellan-Manufaktur Eine Familiendynastie zu Zeiten des Wiederaufbaus Dramatisch, emotional – eine Reise in eine Zeit, die so fragil ist wie das Porzellan selbst.	X = diese Bücher können in der Marktbücherei ausgeliehen werden Onleihe = diese Bücher sind online über LEO-NORD zum Ausleihen
onleihe	X	X	onleihe	

Die Bücherfreunde Eggolsheim treffen sich wieder am 12. März 2026 um 19 Uhr in den Räumen der Bücherei mit dem Thema „Dieses Buch muss man einfach gelesen haben“

Herzliche Einladung an alle die gerne lesen und sich inspirieren lassen möchten.

GEMEINDELEBEN

FSV - Abend mit Dr. Rolf-Bernhard Essig

Das Zimmer im Eggolsheimer Rathaus war voll, denn der FSV hatte zu einem Abend mit dem promovierten Bamberger Literaturwissenschaftler Rolf-Bernhard Essig geladen, der auch - und sogar ganz besonders - für seine Kenntnisse über Redewendungen und Sprichwörter bekannt ist!



Sein eigenes Ziel ist es, "Lust und Wissen zu verbinden, Philologie und Stil, Ernst und Spiel" und entsprechend erläuterte er genauso interessant wie sehr humorvoll (und über die gesamte Zeit frei sprechend !) eine Vielzahl von oft verwendeten bzw. zu hörenden Aussprüchen unter dem Motto: "Wenn Franken Berge versetzen".

R.-B. Essig selbst ist 1963 zwar in Hamburg geboren, aber als noch relativ kleiner Junge nach Oberfranken (Kulmbach) umgesiedelt; seit 1983 lebt er in Bamberg, wo er schon Geschichte und Germanistik studiert hat - und man merkt ganz deutlich, dass er sowohl die Region und die in ihr lebenden Menschen als auch vor allem deren Sprache, den (ober-)fränkischen Dialekt, bei aller Wissenschaftlichkeit besonders zu lieben gelernt hat. Außerdem hob er hervor, dass auch das Hochdeutsche letztlich ein Dialekt sei, der "nur" zu einer bestimmten Zeit zur Hochsprache erklärt wurde - was sicher nur wenigen Deutschsprachigen bewusst ist.

Einen so großen Glauben, dass er "Berge versetzen" kann (der aber ohne die Liebe trotzdem nicht ausreicht !), kennen wir ursprünglich aus einem Paulus-Brief an die Korinther, also aus der Bibel.

Man kann aber auch "mit etwas hinter'm Berg halten"; diese Redewendung stammt aus dem militärischen Bereich und bedeutet eigentlich, dass z.B. eine zusätzliche Truppe erst einmal hinter einem Berg versteckt gehalten und nur für den Fall hervorgeholt wird, dass der Feind die gegen ihn Kämpfenden doch mehr bedrängt, aber seinerseits nicht mit der helfenden Reserve rechnet. So kann jedoch auch ein Teilnehmer eines schwierigen Gesprächs bzw. einer Verhand-

lung mit einem Argument oder sogar einer wichtigen Information zunächst "hintern Berg halten", um schließlich doch ein für ihn gutes Ergebnis zu erreichen.

Vom Berg zu Redewendungen mit Ortsnamen: "Du siehst ja aus wie der Tod von Forchheim" - schon übertragen vom "Tod von Altötting" in der berühmten Wallfahrtskirche mit einer Darstellung des personifizierten Todes als Gerippe; so redet man jemanden an, der blass und kränklich und auch abgemagert aussieht. Nachdem der Bamberger Bischof seine Garnison nach Forchheim verlegt hatte und viele Soldaten zusätzlich ernährt werden mussten, war zu wenig zur Verpflegung aller in der Stadt Wohnenden da und die Lebensverhältnisse waren sichtbar ungesund. Eigentümlicherweise verwendet man in Forchheim selbst den Ausdruck nicht, sondern man hört hier eher: "Schaust aus wie dä gschundn Moo vo Kronich !" Gemeint sind zwei steinerne Skulpturen auf einer großen Wappensäule in Kronach - an die tapferen Männer erinnernd, die während der Belagerung der Stadt durch die Schweden im Jahr 1632 die Zündlöcher von deren Kanonen vernagelt hatten; die insgesamt vier Helden wurden ergriffen und zur Strafe gehäutet, was natürlich auch nicht gerade zu einem gesunden Aussehen führte !

Eine sehr typische fränkische Redewendung lautet: "... bin doch (auch) nicht auf der Brennsuppn (= Einbrenne) dahergeschwomma !", was ein stolzes oder manchmal ein fast schon beleidigtes "Ich stamme nicht aus einem einfachen Haus/einer einfachen Familie" meint, aber auch: "Ich habe Kenntnisse, bin keineswegs dumm !" Zwei sich widersprechende bzw. nicht gleichzeitig mögliche Aktivitäten werden im stark kirchlich geprägten oberfränkischen Raum ausgedrückt mit dem Satz: "Man kann nicht die Messe feiern und (zugleich) die Glocken läuten !", was in anderen Gegenden in der Wendung steckt: "Man kann nicht auf zwei Hochzeiten tanzen (und sollte es vor allem auch gar nicht erst versuchen !)." All dies ist nur ein kleiner Teil der an diesem Abend erwähnten und erklärten - nicht nur fränkischen ! - Sprichwörter und Redewendungen !

Immer wieder streute Rolf-Bernhard Essig lustige Anekdoten - auch aus seinem eigenen Leben, z.B. als noch nicht "frankonisiertes" Kind, ein, etwa als er gefragt worden ist: "Musst' einen Wiss ?", was er damals absolut nicht verstanden hat, und das, obwohl er dringend nach einer Toilette suchte !" (Es muss aber noch gut gegangen sein !) Oder eine angeblich passierte Geschichte aus der Fränkischen Schweiz am Aschermittwoch: Ein offenbar nicht gut vorbereiteter kirchlicher Helfer zeichnet einem Gläubigen das Aschekreuz auf die Stirn mit den Worten: "Du bist a Depp und bleibst a Depp !" Der mit dem Aschekreuz Gezeichnete stutzt und meint: "Das war aber früher ein anderer Text !" Die Antwort lautete: "Ja, aber da war's lateinisch."

... und noch ein Witz: "Neulich ist ein Maurer in der Speiß verhungert ..."

"Wieso ?" "... weil er keinen Handlanger hatte!"

Abschließend outete sich der Referent auch noch als Liebhaber der fränkischen Schimpfwörter und Flüche und ließ die Zuhörerschaft noch einen von ihm selbst getexteten und von seinem Musikkollegen Franz Tröger komponierten "Schimpf- und Fluchkanon" singen.

Wahrscheinlich hatte manch ein Besucher dieses kurzweiligen Abends beim Fränkische Schweiz Verein auf dem Heimweg noch eine Lachträne im Auge !

Elisabeth Görner

GEMEINDELEBEN

Aufführungen zum 30-jährigen Jubiläum der Ballettschule Raisa Franke

Sie ist sehr wohl noch da: Raisa Franke, die vor ihrem Umzug nach Möhrendorf (erst 2025) viele Jahre sogar in der Marktgemeinde Eggolsheim gewohnt hat; sie hat aber inzwischen auch schon zwei Generationen von Ballettschülerinnen hier ausgebildet und geprägt! Am 21. und 22. März (jeweils um 15 Uhr) finden nun aus Anlass des 30-jährigen Jubiläums der Ballettschule Raisa Franke zwei große Aufführungen in der Eggerbach-Halle statt.

Unterbrochen durch eine etwas größere Pause bieten kleine, jugendliche und schon erwachsene Tänzerinnen ein zweiteiliges gemischtes Programm dar - sowohl auf die Musik wie auf die Choreografie bezogen - aus klassischem, modernem und folkloristischem Ballett; bei der Klassik darf natürlich Tschaiakowsky nicht fehlen, bei der Moderne wird man den 1956 geborenen Franzosen René Aubry und den moldawisch-russischen Komponisten Doga hören, der erst im letzten Jahr gestorben ist, und Folklore wird z.B. durch einen irischen und einen ukrainischen Tanz in entsprechenden Kostümen genauso sichtbar wie hörbar.

Raisa Franke, selber Ballerina und als besonders kreative Choreografin bekannt, ist dankbar für die 30 Jahre, in denen sie schon mit „ihren Mädchen“ (wie sie diese - unabhängig von deren derzeitigem Alter - liebevoll nennt) arbeiten konnte und freut sich auf viele Gäste, die sie und ihre Ballettschülerinnen mit den Aufführungen ebenfalls glücklich machen möchten! Die Premiere am 21. März ist allerdings schon ausverkauft, für den 22. März gibt es noch Karten.

30 - jähriges Jubiläum
der Ballettschule Raisa Franke
in der
Eggerbachhalle
Eggolsheim
Sa. 21.03.2026
So. 22.03.2026
Um 15:00 Uhr
Kartenverkauf: Tel. 0177 6825060

BERUFLICHE BILDUNG

AUSBILDUNGEN IM GESUNDHEITS- UND SOZIALBEREICH: KENNENLERNEN AUF AUGENHÖHE

Mit einer Ausbildung im Gesundheits- und Sozialbereich die eigene Zukunft gestalten: Mehr hierzu können Interessierte bei einer Informationsveranstaltung des Deutschen Erwachsenen-Bildungswerks (DEB) erfahren. Am Mittwoch, den 11. März 2026, stellen die Lehrkräfte der Berufsfachschulen für Ergotherapie, Physiotherapie und Pharmazeutisch-technische Assistenz (PTA) ihre Ausbildungsberufe vor.

Während einer Führung durch Unterrichtsräume, Praxisräume und Labore können Teilnehmende tiefere Eindrücke sammeln. Außerdem werden die Tätigkeitsfelder der einzelnen Berufe sowie die genauen Zugangsvoraussetzungen und die Inhalte der Ausbildungen erklärt. Im Anschluss haben alle Besucher die Gelegenheit, persönliche Fragen zu stellen. Beginn der Veranstaltung ist 16 Uhr.

Das DEB informiert auch über Fördermöglichkeiten. Bewerbungen werden durchgängig angenommen und können gerne am Infonachmittag abgegeben werden.

Weitere Informationen unter:

DEUTSCHES ERWACHSENEN-BILDUNGSWERK

gemeinnützige Schulträger-Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Staatlich anerkannte Berufsfachschule für Physiotherapie

Staatlich anerkannte Berufsfachschule für Ergotherapie

Staatlich anerkannte Berufsfachschule für Pharmazeutisch-technische Assistenten

Dürrwächterstraße 29, 96052 Bamberg

TEL +49(0)951/915 55-600

MAIL bfs-bamberg@deb-gruppe.org

WEB www.deb.de

GESUNDHEIT



**FACHSTELLE FÜR
DEMENTZ UND PFLEGE**
Oberfranken

Mehr als Medikamente – Therapieansätze bei Demenz

Kostenlose Online-Vortragsreihe für professionell und ehrenamtlich Tätige, Angehörige und Interessierte

25. März 2026
16:00 – 17:30 Uhr

- Kunsttherapie
- Milieutherapie
- Musiktherapie

13. April 2026
16:00 – 17:30 Uhr

- Physiotherapie
- Ergotherapie
- Logopädie

Anmeldung und weitere Informationen:

eveeno.com/demenztherapie

info@demenz-pflege-oberfranken.de

0951 / 85-512



KIRCHEN

Seelsorgeeinheit Eggolsheim

Kath. Seelsorgebereich Jura-Aisch

Verwaltungssitz Eggolsheim

Pfarrer Daniel Schuster

Hauptstraße 47 • 91330 Eggolsheim

Telefon 09545 | 443 9710

E-Mail ssb.jura-aisch@erzbistum-bamberg.de

Kirchliche Termine:

Freitag: 6. März

09.30 Uhr: Eggolsheim: Eucharistiefeier im Seniorenzentrum

18.00 Uhr: Drügendorf: Weltgebetstag der Frauen (Kirche)

18.00 Uhr: Eggolsheim: Weltgebetstag der Frauen (Pfarrsaal)

18.00 Uhr: Kauernhofen: Rosenkranz

Samstag: 7. März

09.00 Uhr: Eggolsheim: EK-Erstbeichte (ganztags)

17.00 Uhr: Drügendorf: Eucharistiefeier

18.30 Uhr: Eggolsheim: Vorabendmesse

Sonntag: 8. März

09.30 Uhr: Eggolsheim: Pfarrgottesdienst

Montag: 9. März

18.00 Uhr: Weigelshofen: Kreuzweg

Dienstag: 10. März

17.00 Uhr: Neuses: Rosenkranz

18.30 Uhr: Eggolsheim: Kreuzweg

18.30 Uhr: Unterstürmig: Rosenkranz

Mittwoch: 11. März

09.00 Uhr: Eggolsheim: Besinnungsvormittag Martinstreff (Pfarrsaal)

18.30 Uhr: Drosendorf: Kreuzweg

18.30 Uhr: Kauernhofen: Eucharistiefeier

19.30 Uhr: Eggolsheim: Konstituierung PGR Eggolsheim (Pfarrsaal)

Donnerstag: 12. März

14.00 Uhr: Drosendorf: Seniorennachmittag im Gasthaus Zehner

16.00 Uhr: Eggolsheim: Firmvorbereitung (Pfarrsaal)

17.30 Uhr: Neuses: Anbetungsstunde

18.30 Uhr: Neuses: Eucharistiefeier

18.30 Uhr: Tiefenstürmig: Kreuzweg

19.30 Uhr: Drügendorf: Konstituierung PGR Drügendorf

Freitag: 13. März

09.30 Uhr: Eucharistiefeier im Seniorenzentrum

16.00 Uhr: Eggolsheim: Firmvorbereitung (Pfarrsaal)

18.00 Uhr: Kauernhofen: Rosenkranz

18.30 Uhr: Drügendorf: Kreuzweg (Frauengemeinschaft)

Samstag: 14. März

17.00 Uhr: Drosendorf: Eucharistiefeier

18.30 Uhr: Eggolsheim: Vorabendmesse

Sonntag: 15. März

09.30 Uhr: Eggolsheim: Pfarrgottesdienst

Montag: 16. März

18.00 Uhr: Weigelshofen: Kreuzweg (Frauentreff)
anschließend Einkehr im Gasthaus Pfister

Dienstag: 17. März

17.00 Uhr: Neuses: Rosenkranz

18.30 Uhr: Eggolsheim: Kreuzweg (Frauenkreis)

18.30 Uhr: Unterstürmig: Rosenkranz

Mittwoch: 18. März

17.30 Uhr: Drosendorf: Bürostunde in der Sakristei

18.30 Uhr: Drosendorf: Kreuzweg

18.30 Uhr: Unterstürmig: Eucharistiefeier

19.30 Uhr: Drosendorf: Konstituierung PGR Drosendorf

Donnerstag: 19. März

16.00 Uhr: Eggolsheim: Firmvorbereitung (Pfarrsaal)

18.30 Uhr: Tiefenstürmig: Eucharistiefeier

Freitag: 20. März

09.30 Uhr: Eggolsheim: Eucharistiefeier im Seniorenzentrum

16.00 Uhr: Eggolsheim: Firmvorbereitung (Pfarrsaal)

18.00 Uhr: Kauernhofen: Rosenkranz

18.30 Uhr: Drügendorf: Auszeit in der Fastenzeit

Evang.-Luth. Christuskirche Forchheim

Evang.Luth. Christuskirche Forchheim –

Friedenskirche Eggolsheim

Pfarramt Christuskirche

Forchheim, Paul-Keller-Straße 19

pfarramt.christuskirche.fo@elkb.de

09191 / 2145, Fax 09191-14246

Bürozeiten: Dienstag, Donnerstag und

Freitag von 8.30 – 11.00 Uhr

Pfarrer Ulrich Bahr

Tel: 09131-43467

Christuskirche Forchheim

Fr 06.03. 18:30 Uhr Weltgebetstagsgottesdienst (Nigeria)

So 08.03. 09:15 Uhr Gottesdienst

So 15.03. 10:30 Uhr Gottesdienst,
anschließend Fastenessen

So 22.03. 09:15 Uhr Gottesdienst

So 29.03. 10:30 Uhr Gottesdienst mit Einführung Vikar H. Kern
10:30 Uhr Kindergottesdienst

Friedenskirche Eggolsheim

Fr 06.03. 18:00 Uhr Weltgebetstagsgottesdienst (Nigeria)
in St. Martin

So 08.03. 10:30 Uhr Gottesdienst

So 22.03. 10:30 Uhr Gottesdienst

Sa 28.03. 18:30 Uhr Abendgottesdienst mit anssl.
Möglichkeit zur Begegnung

KULTUR IM LANDKREIS

Konzert für Sopran, Violine und Klavier



Foto© Mirela Palikarova / Sabine Klem

Zu einem besonderen musikalischen Abend lädt das Kuratorium zur Förderung von Kunst und Kultur im Forchheimer Land am Samstag, den 14. März 2026, um 19.00 Uhr in den Kulturraum St. Gereon ein. Unter dem Titel „ROMANZE“ erwartet das Publikum ein Konzert voller Leidenschaft, Charisma und klanglicher Vielfalt. Die junge Musikerin Ralitsa Bogdanova präsentiert ein feuriges und zugleich poetisches Programm, das musikalische Brücken über Epochen und Stilrichtungen spannt. Von den eleganten Wiener Walzern Johann Strauß über die klangmalerischen „Vier Jahreszeiten“ von Antonio Vivaldi bis hin zu den leidenschaftlichen Tangos von Astor Piazzolla entfaltet sich ein Abend voller Emotionen. Mit ihrem samtigen Sopran und ihrem ausdrucksstarken Violinenspiel versteht es Bogdanova, die Werke auf ganz eigene, zauberhafte Weise zum Leben zu erwecken. Begleitet wird sie von Prof. Miku Neubert, Dozentin an der Hochschule für Musik und Theater München, deren virtuose Klavierbegleitung den Konzertabend zu einem besonderen musikalischen Hochgenuss macht. Karten: (15,-/13,-/*8,- Euro) gibt es beim Kulturamt des Landkreises Forchheim Tel. 09191-861060, Buchhandlung s'blaue Stäffala (Tel. 09191- 670567) und an der Abendkasse (Einlass ab 18.00 Uhr). *Kinder und Jugendliche vom 10. - 17. Lebensjahr und Mitglieder des Kuratoriums erhalten 50% Ermäßigung!

Online-Tickets unter <https://kuratorium-forchheim.reservix.de>; weitere Informationen: Kulturamt des Landkreises Forchheim, Tel. 09191 – 861060 sowie unter www.forchheimer-kulturservice.de. Kulturamt des Landkreises Forchheim

Verloren-Gefunden

- Handy
- Drohne

KLIMA UND ENERGIE

Online-Vorträge zu Heizungstechniken und PV-Dachanlagen

Der Arbeitskreis Info-Offensive Klimaschutz des Landratsamtes lädt zusammen mit dem Centralen Agar-Rohstoff Marketing- und Energie-Netzwerk e.V. und in Kooperation mit der Volkshochschule im März zu weiteren Online-Vorträgen ein:

Unser Haus braucht eine neue Heizung – Heizung mit Zukunft, welche soll es werden?

VHS Kurs-Nr. Fo178G

Donnerstag, 12.03.2026, 19.30 Uhr

- Vorstellung verschiedener Heizsysteme (Solarthermie, Wärmepumpe, Biomasse-/ Pellets, Brennwertechnik)
- Besonderheiten und Einsatzmöglichkeiten der verschiedenen Systeme
- Worauf ist als Nutzerin/ Nutzer zu achten?
- Aufzeigen der Einsparpotentiale
- Betriebskosten der verschiedenen Heizsysteme
- Allgemeine Tipps zum Energiesparen
- Fördermöglichkeiten

Weiterbetrieb für PV-Dachanlagen nach Ablauf des EEG-Förderzeitraums, VHS Kurs-Nr. Fo178H

Donnerstag, 19.03.2026, 19.30 Uhr

- Rechtliche Einordnung
- Bestandsanalyse und Anlagencheck
- Weiterbetriebsoptionen (Volleinspeisung, Umstellung auf Eigenverbrauch, Repowering)
- Eigenverbrauchsoptimierung und Speicherung
- Betrachtung der Wirtschaftlichkeit der einzelnen Optionen

Die Vorträge finden nur Online statt, die Teilnahme ist kostenfrei. Es ist jedoch eine rechtzeitige Anmeldung über www.vhs-forchheim.de für die jeweilige Kurs-Nr. erforderlich, damit wir den Interessierten die entsprechenden Zugangsdaten am Donnerstagnachmittag per E-Mail zusenden können. Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, dieses Angebot zu nutzen und sich entsprechend zu informieren. Fragen können während des Vortrags über die Chat-Funktion gestellt werden. Weitere Informationen zu den Vorträgen: www.Lra-fo.de/klima.

AUS DEN NACHBARGEMEINDEN



Herzliche Einladung
zu dem Vortrag der Erwachsenenbildung
Pfarrei St. Bartholomäus, Buttenheim
mit der Kuratie St. Nikolaus Gunzendorf

Mi. 11.03.2026, 19:30 Uhr
Ottoheim Buttenheim

Herr Pater Dieter Putzer, SDB, Bamberg
referiert zum Thema:

„Tu dir selber gut!“

Elmar Gruber wird das Wort zugeschrieben: "Das Wichtigste im Leben ist, dass es mir gut geht!" und dann begründet er: "Denn wenn es mir gut geht, dann geht es auch den anderen gut!"

Wie wir mit uns selbst umgehen, mit dem, was Tag für Tag auf uns zukommt und mit unseren Gefühlen dazu, entscheidet über die Qualität unseres Lebens. Dabei ist es oft hilfreich und lebensdienlich, zu verstehen, auch sich selbst zu verstehen und sich auszusöhnen mit den Emotionen, die uns immer wieder in Beschlag nehmen.

KINDERGÄRTEN

Buntes Faschingstreiben am Faschingsdienstag in Eggolsheim

Am Faschingsdienstag wurde die Eggerbach-Halle wieder zum Treffpunkt für kleine Faschingsfans. Viele Kinder kamen zusammen, um gemeinsam einen unterhaltsamen Nachmittag mit Spiel, Tanz und Musik zu verbringen.

Besonders freuten wir uns über die Kinder des Kindergartens Sportfeldspatzen. Sie alle waren herzlich eingeladen und zahlreich vertreten. Gemeinsam wurde gelacht, getanzt und gefeiert.

Ein Höhepunkt waren die Auftritte der Kinder- und Jugendgarde sowie der Tanzmariechen der Tanzschule Tanzpunkt Eggolsheim. Mit ihren Choreografien und ihrem tänzerischen Können bereicherten sie das Program und wurden mit viel Applaus belohnt.

Zwischendurch blieb ausreichend Zeit für gemeinsame Tänze und Spiele.

Für die passende musikalische Begleitung sorgten wie in jedem Jahr die Aischtaler Knutschbären. Mit bekannten Faschingsliedern trugen sie maßgeblich zur Stimmung in der Halle bei und begleiteten den Nachmittag schwungvoll.

Auch für das leibliche Wohl war gesorgt, sodass einem gelungenen Fest nichts im Wege stand.

Mit einem gemeinsamen „Helau“ klang der Faschingsdienstag aus. Wir freuen uns schon jetzt auf das nächste närrische Treiben.

Der Förderverein der Kita St. Martin Eggolsheim e. V.



Die nächsten Ausgaben erscheinen:

Freitag, 20. März 2026

Redaktionsschluss am Donnerstag, 12. März 2026, 18:00 Uhr

Donnerstag, 2. April 2026

Redaktionsschluss am Donnerstag, 26. März 2026, 18:00 Uhr

Zauberer bei der Faschingsfeier in der Kita Kauernhofen

Ein besonderes Highlight unserer Faschingsfeier war der Auftritt eines Zauberers, den das Kitapersonal für die Kinder organisiert hatte. Die Vorstellung war eine große Überraschung und begeisterte sowohl die Kinder als auch das Personal.

Der Zauberer zeigte vielfältige Tricks: Tücher verzaubern, Seile kürzen und verlängern, Würfel verschwinden lassen und vieles mehr. Bei jedem Trick durften die Kindergartenkinder aktiv mithelfen oder selbst in die Rolle des Zauberers schlüpfen. Sogar Bonbons wurden für jedes Kind gezaubert, was die Freude noch größer machte.

Die Kinder waren so fasziniert, dass sie im Anschluss selbst noch „gezaubert“ haben, während sich der Zauberer bereits verabschiedete.

Ein herzliches Dankeschön geht an Georg, der in seinem Ruhestand mit viel Herzblut und Leidenschaft privat als Hobby zaubert und den Kindern sowie dem Team der Kita Kauernhofen leuchtende Augen geschenkt hat. Die Vorstellung war ein voller Erfolg und wird allen Beteiligten noch lange in Erinnerung bleiben.

Vielen Dank an den lieben Zauberer für diesen unvergesslichen Tag!



Bayernweiter Probealarm am 12. März 2026

Am Donnerstag, 12.03.2026, findet bayernweit ein einheitlicher Probealarm statt. Ziel ist es, die Funktionsfähigkeit sämtlicher Warnmittel zu testen und die Bevölkerung mit den unterschiedlichen Warnkanälen vertraut zu machen.

Ab 11.00 Uhr wird eine zentrale Warnmeldung über verschiedene Kanäle ausgelöst. Dazu zählen unter anderem Cell Broadcast, Warn-Apps, sowie weitere verfügbare Warnsysteme. Auch die Sirenen im Gemeindegebiet werden getestet. Dabei werden sowohl das Warnsignal als auch im Anschluss eine Entwarnung zu hören sein.

Das Landratsamt Forchheim wird zu eigenen Übungszwecken um 11.15 Uhr eine zusätzliche Warnmeldung auslösen.

Die Entwarnung erfolgt anschließend voraussichtlich gegen 11.30 Uhr beziehungsweise 11.45 Uhr (Landratsamt Forchheim).

Es besteht keine Gefahr für die Bevölkerung. Wir bitten alle Bürgerinnen und Bürger um Beachtung und Verständnis für diese wichtige Testmaßnahme zur Verbesserung des Bevölkerungsschutzes.

AUS DEN NACHBARGEMEINDEN



Naturpark Fränkische Schweiz - Ohne Barrieren



12. März 2026
17.00 – 20.00 Uhr
Donnerstag

Nicht weit von Erlangen entfernt lädt die Fränkische Schweiz zu vielfältigen Natur-, Genuss- und Entdeckungserlebnissen ein – besonders jetzt, wo der Frühling (bald) beginnt.

Im Rahmen des Projekts „Naturgenuss mit Handicap“ hat Dominik Herrmann gemeinsam mit seinem Team ein rollstuhlgerechtes Touren- und Einkehrnetz für die Region erarbeitet. Von den entstandenen Tourenvorschlägen profitieren nicht nur Rollstuhlfahrer*innen, sondern alle – vom Säugling im Kinderwagen bis hin zu älteren Menschen mit einem Rollator.

In seinem Vortrag berichtet Dominik Herrmann über den Weg von der Idee bis zur Umsetzung des Projekts und darüber, wie es gelingt, den Naturgenuss für alle zugänglich zu machen. Außerdem stellt er die Unterstützungsangebote und Informationsmaterialien vor, die das Team vom „Naturpark Fränkische Schweiz – Frankenjura“ entwickelt hat, um Besucher*innen eine genussvolle und barrierefreie Zeit in der Fränkischen Schweiz zu ermöglichen.

Ob gemütliches Spazierenfahren oder sportliches Abenteuer – bei den vorgestellten Touren ist für jede und jeden etwas dabei!

Ort

ZSL e.V.
ZSL-Treff Lui 34
Luitpoldstraße 34
91052 Erlangen

Anmeldung

Bitte bis zum **09. März 2026**
Telefon: 09131/987 83-0
Mail: begegnung@zsl-erlangen.de

Kosten

Das Angebot ist **kostenfrei**.

Stellenausschreibung

Der Markt Buttenheim sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine/n engagierte /n Heilerziehungspfleger/in (m/w/d)
oder
eine/n engagierte/n Heilpädagogen/in (m/w/d)

in Voll- oder Teilzeit für die integrative Kindertagesstätte Sternschnuppe Buttenheim.

Wir **erwarten** neben einer aufgeschlossenen, kommunikativen und engagierten Persönlichkeit

- eine abgeschlossene Berufsausbildung zum Heilerziehungspfleger (m/w/d) oder
- eine abgeschlossene Berufsausbildung zum Heilpädagogen (m/w/d) oder eine mind. gleichwertige Qualifikation
- Kenntnisse und Erfahrungen in der Arbeit mit Kindern mit Unterstützungsbedarf ist von Vorteil
- theoretische und praktische Erfahrungen und Kompetenzen im Elementarbereich
- Sensibilität für die Bedürfnisse der Kinder
- Spaß an der eigenständigen Arbeit im Bereich Kinder, Jugend, Bildung, Erziehung und Betreuung
- Teamfähigkeit, Flexibilität, Belastbarkeit, Kommunikations- u. Organisationsfähigkeit
- Wertschätzender und zugewandter Umgang mit Kindern, Eltern und Mitarbeitern
- Bereitschaft, aktiv unser Betreuungsangebot mit weiterzuentwickeln und auszubauen

Ihre Aufgaben sind:

- Heilpädagogische Bildung, Erziehung und Förderung der Kinder
- Förderplanung und Dokumentation sowie Beobachtung und Reflexion von kindlichen Bildungs- und Entwicklungsprozessen (Förder- und Entwicklungsberichte)
- Gestaltung und Durchführung von Angeboten und Projekten in Kleingruppen / Einzelförderung
- Organisation und Durchführung der Elternarbeit
- Zusammenarbeit mit anderen Institutionen

Wir bieten:

- ein unbefristetes Arbeitsverhältnis mit Vergütung nach dem TVöD SuE inkl. Leistungszulage SuE, Jahressonderzahlung und Leistungsentgelt
- alternatives Entgeltanreizsystem in Form von Gutscheinen in Höhe bis zu 50,00€ pro Monat (abhängig von der Stundenzahl)
- 30 Tage Urlaub + 2 Regenerationstage
- Bereitstellung von Krippen- oder Kindergartenplätzen für Mitarbeiterkinder
- Altersvorsorge durch die Zusatzversorgungskasse der bayerischen Gemeinden
- eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit, die selbstständiges Arbeiten in den unterschiedlichen Einrichtungen ermöglicht
- ein hochmotiviertes Team und engagierte Eltern
- Freiräume für Eigeninitiative
- vielfältige Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte (schriftlich oder per Mail) an den Markt Buttenheim, Hauptstraße 15, 96155 Buttenheim (info@buttenheim.de). Schwerbehinderte Bewerber*innen werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt. Eine Schwerbehinderung/Gleichstellung bitten wir zur Wahrung Ihrer Interessen bereits bei der Bewerbung mitzuteilen. Auskünfte erteilt Frau Rothert unter der Telefonnummer 09545-9222-34.





KOMM INS TEAM!

AUSBILDUNG
GÄRTNER/IN (M/W/D)

Fachrichtung Obstbau (Obstinformativzentrum in Hiltopltstein)

Ausbildungsbeginn 01. September 2026

Besuche uns auf der Ausbildungsmesse im Forchheimer Kellerwald am Samstag, **den 09. Mai 2026 von 11 - 15 Uhr.**
WIR FREUEN UNS AUF DICH!



Öffnungszeiten von Bürgerbüro und Rathausverwaltung

Das Bürgerbüro und die gesamte Rathausverwaltung ist für den Parteiverkehr zu folgenden Zeiten geöffnet:

Montag bis Mittwoch:	08.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag:	08.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr
Freitag:	08.00 bis 12.00 Uhr

Stellenausschreibung des Schulverbandes Buttenheim - Altendorf

Der Schulverband Buttenheim Altendorf sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Hausmeister*in (m/w/d) für die Deichselbachschule Buttenheim und das Schulhaus Altendorf

Unbefristet in Voll- oder Teilzeit.

Ihre Aufgaben:

- Sie erledigen alle anfallenden hausmeisterlichen Arbeiten sowie Instandhaltung und Reparaturen in den beiden Schulgebäuden und der Schulturnhalle
- Sie kontrollieren, pflegen und reinigen die Außenanlagen der Schule regelmäßig
- Sie koordinieren und kontrollieren die Wartungsarbeiten und Reparaturaufträge, die von externen Firmen durchgeführt werden
- Sie unterstützen vor, während und nach Veranstaltungen beim Auf- und Abbau
- Sie fahren vertretungsweise Essen für unsere Kindergärten aus

Für diese verantwortungsvolle Tätigkeit erwarten wir:

- Eine abgeschlossene Berufsausbildung in einem Handwerksberuf – bevorzugt in den Berufsbranchen Elektronik, Gas- und Wasserinstallation
- Einsatzbereitschaft und Verantwortungsbewusstsein und soziale Kompetenz sowie Bürgerfreundlichkeit
- körperliche Belastbarkeit, gut organisiert und arbeiten selbstständig
- Teamfähigkeit, Freundliches und zuvorkommendes Auftreten
- Durchführung von Veranstaltungen und des Winterdienstes, bei Bedarf auch außerhalb der Regelmäßigen Dienstzeiten (Rufbereitschaft)
- Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis vorzugsweise der Klassen B

Wir bieten:

- eine krisensichere, anspruchsvolle, vielseitig und abwechslungsreiche Tätigkeit
- ein unbefristetes Arbeitsverhältnis mit leistungsgerechter Bezahlung gem. TVöD entsprechend der Berufserfahrung und der Qualifikation inkl. Jahressonderzahlung und Leistungsentgelt
- alternatives Entgeltanreizsystem in Form von Gutscheinen in Höhe bis zu 50,00€ pro Monat (abhängig von der Stundenzahl)
- Bereitstellung von Krippen- oder Kindergartenplätzen für Mitarbeiterkinder
- Altersvorsorge durch die Zusatzversorgungskasse der bayerischen Gemeinden
- regelmäßige Teilnahme an Fortbildungen und Schulungen

Schwerbehinderte oder ihnen gleichgestellte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen bevorzugt berücksichtigt.

Für Rückfragen steht Ihnen die Verwaltung (Tel. 09545/9222-34 – Frau Rothert) gerne zur Verfügung.

Ihre aussagekräftigen Unterlagen senden Sie bitte an den Markt Buttenheim, Hauptstr. 15, 96155 Buttenheim oder per Mail an info@buttenheim.de.




JUGEND

Anmeldestart für die Jugendfreizeit 2026 – Auf in die Lüneburger Heide!

Vom 31. August bis 4. September 2026 geht es für Jugendliche ab 12 Jahren in die wunderschöne Lüneburger Heide. Freut euch auf fünf erlebnisreiche Tage voller Natur, Action, Gemeinschaft und kreativer Momente.



Ein besonderes Highlight wird der Tagesausflug in die pulsierende Metropole Hamburg sein. Zwischen Hafen, Speicherstadt und Großstadtflair erleben wir echtes City-Feeling und entdecken spannende Fotomotive. Natürlich darf auch der Nervenkitzel nicht fehlen: Ein Besuch im beliebten Heide Park Resort sorgt mit Achterbahnen und Attraktionen für Adrenalin und jede Menge Spaß.

Darüber hinaus erkunden wir gemeinsam die beeindruckende Natur der Lüneburger Heide – ob zu Fuß, bei kleinen Abenteuern oder entspannten Gruppenaktionen. Wie bei unseren Jugendfreizeiten üblich, wird auch diesmal die Fotografie eine wichtige Rolle spielen. Mit kreativen Impulsen und praktischen Tipps lernen die Teilnehmenden, besondere Momente festzuhalten und ihren eigenen fotografischen Blick weiterzuentwickeln – ganz egal, ob mit Kamera oder Smartphone.

Ein besonderes Gemeinschaftserlebnis erwartet uns auch im Alltag: Wir sind Selbstversorger und werden die ganze Woche über gemeinsam einkaufen, kochen und die Küche organisieren. Ob Pasta-Abend, kreatives Frühstück oder gemeinsames Schnippeln – hier sind Teamgeist, Verantwortung und gute Laune gefragt. So wächst die Gruppe noch enger zusammen – jede und jeder kann sich einbringen.

Neben Ausflügen und Workshops bleibt viel Zeit für Gemeinschaft, Spiele, Gespräche und unvergessliche Abende.

Die Kosten für die Freizeit belaufen sich auf ca. 400–450 € pro Person (inklusive Unterkunft, Verpflegung, Programm und Ausflügen).

Wir freuen uns auf viele abenteuerlustige Jugendliche und eine unvergessliche gemeinsame Zeit!

Anmeldung ab 6. März unter:

www.unser-ferienprogramm.de/eggolsheim



SCHULEN

Die OGTS der AWO stellt sich vor - Ein Ort zum Lernen, Lachen und Wachsen

Wenn der Unterricht endet, beginnt bei uns ein neuer, spannender Teil des Tages:

Herzlich willkommen in unserer Offenen Ganztagschule (OGTS)! Unsere OGTS begleitet Grundschul Kinder von Montag bis Freitag direkt im Anschluss an den Unterricht bis 16:00 Uhr. Wir verstehen uns als verlässlicher Partner für Familien und als Ort, an dem Kinder nicht nur gut betreut sind, sondern sich rundum wohlfühlen können.

Verlässliche Betreuung mit Herz

Nach einem ereignisreichen Schulvormittag starten wir gemeinsam in den Nachmittag. Zunächst stärken sich die Kinder bei einem warmen, ausgewogenen Mittagessen. Dabei legen wir Wert auf eine angenehme Atmosphäre, in der Gemeinschaft gelebt wird.

Im Anschluss findet die betreute Hausaufgabenzeit statt. Unsere pädagogischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unterstützen die Kinder dabei, ihre Aufgaben selbstständig und sorgfältig zu erledigen. Wir geben Hilfestellung, erklären Inhalte und fördern eine strukturierte Arbeitsweise – damit zu Hause mehr Zeit für Familie bleibt.

Unsere Kurzgruppe – Betreuung bis 14:00 Uhr

Nach Unterrichtsschluss starten wir gemeinsam mit einem warmen, ausgewogenen Mittagessen in angenehmer Atmosphäre. Anschließend findet die betreute Hausaufgabenzeit statt. Unsere pädagogischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unterstützen die Kinder dabei, ihre Aufgaben selbstständig und sorgfältig zu erledigen.

Und wenn noch Zeit bleibt?

Dann heißt es: Freispielzeit! Ob draußen an der frischen Luft oder in den Räumlichkeiten der OGTS – die Kinder dürfen spielen, bauen, lesen, malen. So klingt der Schultag entspannt aus.

Unsere Langgruppe – Betreuung bis 16:00 Uhr

Mehr Zeit für Gemeinschaft und Entwicklung

Besonders ans Herz legen möchten wir Eltern unsere Langgruppe. Sie bietet Kindern die Möglichkeit, den Nachmittag in Ruhe und mit ausreichend Zeit zu erleben. Ohne Hektik können sie lernen, spielen, kreativ sein und Freundschaften vertiefen. Die längere Betreuungszeit schafft Raum für intensive Projekte, stärkere Gruppengemeinschaft und individuelle Förderung.

Die Langgruppe bedeutet:

- mehr Zeit für pädagogische Angebote
- mehr Zeit für soziale Entwicklung
- mehr Zeit für Spaß und gemeinsame Erlebnisse

Vielfältige Arbeitsgemeinschaften – Für jedes Kind etwas dabei

Am Nachmittag wird es bunt und abwechslungsreich! Unsere verschiedenen AGs bieten Raum, eigene Interessen zu entdecken und Talente zu entfalten. Dazu gehören unter anderem:

- Glück & Wohlfühl-AG – Hier stärken wir Selbstbewusstsein, Achtsamkeit und positives Denken.
- Spiel & Spaß-AG – Bewegung, Teamspiele und jede Menge Action stehen im Mittelpunkt.
- Schnitz-AG – Kreativität und handwerkliches Geschick werden spielerisch gefördert.
- Lese-AG – Fantasiervolle Geschichten und spannende Abenteuer laden zum Schmökern ein.

Und natürlich bleibt immer genügend Zeit für freies Spiel, Bewegung an der frischen Luft und ganz viel Lachen.

Warum OGTS?

Unsere OGTS ist mehr als Betreuung – sie ist ein Lebensraum. Hier lernen Kinder Verantwortung zu übernehmen, Konflikte zu lösen, im Team zu arbeiten und eigene Stärken zu entdecken. Wir begleiten sie mit Wertschätzung, Klarheit und Freude durch den Nachmittag.

Neugierig geworden?

Dann freuen wir uns darauf, Sie und Ihr Kind kennenzulernen! Bei Interesse finden Sie unsere Anmeldung (Anmeldefrist 20.03.2026) auf der Schulhomepage

Markus König, Rektor

Astrid Heilmann, Leitung OGTS

Kontakt:

Schulstraße 4, 91330 Eggolsheim

Tel.: 09545 444 210, Mail: awo@eggolsheim.de



SCHULEN

Der Weg an die Georg-Hartmann-Realschule Forchheim

Informationsveranstaltung am Mittwoch, 18.03.2026

16:00 Uhr: Tag der offenen Tür - Besichtigung der Schule, Aktionen einzelner Unterrichtsfächer

18:00 Uhr: Beginn der Informationsveranstaltung in der Aula gleichzeitig: Betreuung der Schülerinnen und Schüler

Wer: Schülerinnen und Schüler aus der 4. Klasse einer Grund- oder der 5. Klasse einer Mittelschule, die zum Schuljahr 2026/27 an die Georg-Hartmann-Realschule übertreten wollen und deren Eltern.

Inhalt:

- Besichtigung der Schule
- Informationen zur Schulart "Realschule" im Allgemeinen und zur Georg-Hartmann-Realschule im Speziellen
- Informationen zu den Übertrittsbedingungen
- Ausblick auf mögliche Ausbildungsrichtungen
- Einblick in Arbeit, Konzepte und Ziele der Schule

Die wichtigsten Informationen zum Übertritt finden Sie auch auf unserer Homepage: www.rsforchheim.info

Einschränkungen:

Anders als in den früheren Jahren können wegen mangelnder Kapazitäten an der Georg-Hartmann-Realschule leider nicht mehr alle Schülerinnen bzw. Schüler aufgenommen werden. Diese Regelung, die für alle Jahrgangsstufen gilt, betrifft Kinder und Jugendliche (leider auch sog. „Geschwisterkinder“) aus den folgenden Orten:

Wohnort:	Anmeldung an der Realschule:
Baiersdorf	W.-v.-Siemens-Realschule Erlangen
Eggolsheim	Ebermannstadt oder Hirschaid
Pinzberg	Ebermannstadt
Weilersbach	Ebermannstadt
Wiesenthau	Ebermannstadt
Leutenbach	Ebermannstadt
Hetzles	Gräfenberg
Kunreuth	Gräfenberg

sowie Schülerinnen und Schülern aus allen weiteren Gemeinden, die einen Anspruch auf kostenlose Beförderung an die Realschulen Ebermannstadt oder Gräfenberg haben.

Die nächsten Ausgaben erscheinen:

Freitag, 20. März 2026

Redaktionsschluss am Donnerstag, 12. März 2026, 18:00 Uhr

Donnerstag, 2. April 2026

Redaktionsschluss am Donnerstag, 26. März 2026, 18:00 Uhr

Markt Eggolsheim-App



- Alle Informationen auf einer Plattform
- Immer auf dem Laufenden durch Push-Nachrichten
- Jetzt downloaden über den App-Store oder den QR-Code



LIASGRUBE

Winterfest in der Umweltstation Lias-Grube: viel Schnee und ein Zeichen für den Frühling

Ende Januar verwandelte sich das Gelände der Umweltstation Lias-Grube bei winterlichen Temperaturen in einen lebendigen Treffpunkt für Familien. Knapp 80 Besucherinnen versammelten sich zum gemeinsamen Winterfest und genossen die besondere Atmosphäre auf dem wunderschönen Freigelände im Tiefschnee.



Bei warmem Punsch wurden Kerzen gezogen, gebastelt, gelacht und gebaut: So entstanden Meisenknödel für heimische Gartenvögel, und mit vereinten Kräften wuchs ein großes Iglu aus Schnee, das vor allem bei den jüngeren Gästen für Begeisterung sorgte.

Ein besonderer Gast war Herr Grunwald, engagierter Vogelkenner und erfahrener Nistkastenbauer für Vögel und Fledermäuse. Gerade mit dem nahenden Frühjahr gewinnen diese Behausungen wieder an Bedeutung, wenn Fledermäuse ihren Winterschlaf beenden und geeignete Sommerquartiere suchen. Herr Grunwald überreichte der Umweltstation einen neuen Fledermauskasten – ein symbolischer Beitrag zum Artenschutz und ein schönes Zeichen zum Ausklang des Winters.

Die Umweltstation bedankt sich herzlich für die Unterstützung und das große Interesse am Winterfest. Mit dem gelungenen Winterfest wird zugleich der Blick auf die kommende Saison gerichtet: Das jährliche Saisoneneröffnungsfest mit Kinderflohmarkt, Mitmachstationen und Infoständen findet am 25. April 2026 statt. Auch Herr Grunwald wird wieder vor Ort sein und seine handgefertigten Nistkästen anbieten.

Mit Vorfreude auf den Frühling lädt die Umweltstation schon jetzt alle Interessierten herzlich ein.



Fotos: C.Kölking/Förderverein Umweltstation Lias-Grube e.V.

SENIOREN

Erklärcafé am 12. März – Digitale Wohnberatung



Viele Menschen möchten so lange wie möglich selbstständig und sicher in den eigenen vier Wänden leben. Doch was tun, wenn Treppen beschwerlich werden oder das Badezimmer nicht mehr gut nutzbar ist? Beim nächsten Erklärcafé am 12. März von 15-17 Uhr stellen wir die Internetseite www.digitale-wohnberatung.bayern vor. Die Plattform zeigt anschaulich und leicht verständlich:

- Beratungsstellen in Bayern
- welche technischen Hilfsmittel im Alltag unterstützen
- Fördermöglichkeiten
- weitere Informationen

In gemütlicher Atmosphäre bei Kaffee und Kuchen informieren wir uns gemeinsam darüber, wie Wohnen im Alter sicher und komfortabel gestaltet werden kann. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Termine des Seniorenbüros Forchheim, März 2026

Fr. 06.03. 10:00 Uhr Veeh-Harfen Gruppe 2 im Treffpunkt Aktive Bürger
 Di. 10.03. 09:00 Uhr Wandern, Treffpunkt Lidl-Parkplatz Bügstr. 80
 Di. 10.03. 10:00 Uhr Veeh-Harfen Gruppe 1 im Treffpunkt Aktive Bürger
 Mi. 11.03. 09:30 Uhr Veeh-Harfen Gruppe 3 im Treffpunkt Aktive Bürger
 Mi. 11.03. 09:45 Uhr Rhythm. Tanz im Katharinenspital, Bamberger Str. 3 - 5
 Mi. 11.03. 15:00 Uhr Englisch auffrischen im Treffpunkt Aktive Bürger
 Do. 12.03. 10:00 Uhr Nordic Walking, Treffpunkt Parkplatz Weingartsteig
 Do. 12.03. 14:30 Uhr Scrabble im Treffpunkt Aktive Bürger
 Fr. 13.03. 10:00 Uhr Veeh-Harfen Gruppe 2 im Treffpunkt Aktive Bürger
 Di. 17.03. 10:00 Uhr Veeh-Harfen Gruppe 1 im Treffpunkt Aktive Bürger
 Di. 17.03. 14:00 Uhr Skat im Treffpunkt Aktive Bürger
 Mi. 18.03. 09:30 Uhr Veeh-Harfen Gruppe 3 im Treffpunkt Aktive Bürger
 Mi. 18.03. 09:45 Uhr Rhythm. Tanz im Katharinenspital, Bamberger Str. 3 - 5
 Mi. 18.03. 15:00 Uhr Englisch auffrischen im Treffpunkt Aktive Bürger
 Do. 19.03. 10:00 Uhr Gehirnjogging im Treffpunkt Aktive Bürger
 Do. 19.03. 10:00 Uhr Nordic Walking, Treffpunkt Parkplatz Weingartsteig
 Do. 19.03. 14:30 Uhr Scrabble im Treffpunkt Aktive Bürger
 Fr. 20.03. 10:00 Uhr Veeh-Harfen Gruppe 2 im Treffpunkt Aktive Bürger
 Mo. 23.03. 15:00 Uhr Jahreshauptversammlung im Treffpunkt Aktive Bürger
 Di. 24.03. 10:00 Uhr Veeh-Harfen Gruppe 1 im Treffpunkt Aktive Bürger
 Di. 24.03. 09:00 Uhr Wandern, Treffpunkt Lidl-Parkplatz Bügstr. 80
 Mi. 25.03. 09:30 Uhr Veeh-Harfen Gruppe 3 im Treffpunkt Aktive Bürger
 Mi. 25.03. 09:45 Uhr Rhythm. Tanz im Katharinenspital, Bamberger Str. 3 - 5
 Mi. 25.03. 15:00 Uhr Englisch auffrischen im Treffpunkt Aktive Bürger
 Do. 26.03. 10:00 Uhr PC-Sprechstunde im Treffpunkt Aktive Bürger
 Do. 26.03. 10:00 Uhr Nordic Walking, Treffpunkt Parkplatz Weingartsteig
 Do. 26.03. 14:30 Uhr Scrabble im Treffpunkt Aktive Bürger
 Fr. 27.03. 10:00 Uhr Veeh-Harfen Gruppe 2 im Treffpunkt Aktive Bürger

AKTIVE BÜRGER, Nbger Str. 15, 91301 Forchheim, Tel.: 0 91 91-6 62 20
 Internet: www.tab-fo.org, E-Mail: sb-fo@gmx.de

KOMMUNALWAHL

BB und OEB Kandidatencheck im Tanzsaal

Zum Endsput im Wahlkampf und um eine Möglichkeit zur Entscheidung für noch Unentschlossene Wähler zu schaffen haben Bürgerbund und Oberer Eggerbachbund am 01.03. gemeinsam in den Tanzsaal Eggolsheim eingeladen.



Frederik Jung und Wolfgang Nagengast haben sich den Moderatoren Annalena Kraus, Andreas Reisch, Harald Bürger und Jochen Löffelmann gestellt, die die beiden nicht geschont haben. Zu allen Ortsteilen mussten die Kandidaten die entscheidenden Aufgaben benennen - das Los entschied darüber, wer zu welchem Ortsteil sprechen sollte.



Spontane Statements waren auch zu den verschiedensten Gemeindefragen gefordert, so zum Wohnen, zum Verkehr, zur Digitalisierung und den Finanzen. Ein paar persönliche Fragen waren zu beantworten und dann wurde noch in eine Zukunft mit Bürgermeister Jung oder Bürgermeister Nagengast geschaut - immer mit streng überwachter Redezeit. Bürgerbund und Oberer Eggerbachbund stellen zwei Bürgermeisterkandidaten, die den Schnellcheck erfolgreich bestanden haben, aber auch Unterschiede haben erkennen lassen. Der Bürger hat nun die Wahl!

KOMMUNALWAHL

CSU-Dialogtour mit Spitzenkandidaten Georg Eismann

Am politischen Aschermittwoch fand das Finale unserer CSU-Dialogtour mit unserem CSU-Spitzenkandidaten Georg Eismann statt. Gerade dieser traditionsreiche Tag, der seit jeher für den offenen politischen Austausch steht, bot einen passenden Rahmen für den Abschluss intensiver Wochen voller Gespräche, Begegnungen und Diskussionen in unserer Marktgemeinde.

Mit großer Erfahrung, fachlicher Kompetenz und spürbarer Bürgernähe stellte Georg Eismann nochmals seine zentralen Themenschwerpunkte für die kommenden sechs Jahre vor. Im Mittelpunkt stehen eine nachhaltige Weiterentwicklung unserer Gemeinde, eine solide Finanzpolitik, der Ausbau und Erhalt einer leistungsfähigen Infrastruktur sowie der starke Zusammenhalt in allen Ortsteilen. Die zahlreichen Fragen der Bürgerinnen und Bürger beantwortete er sachlich, transparent und mit klarer Zukunftsperspektive.

Besonders stolz sind wir auf unsere starke Gemeinderatsliste. Sie vereint engagierte Frauen und Männer aus unterschiedlichsten Berufen und Lebensbereichen – Menschen, die mitten im Leben stehen, Verantwortung im Alltag tragen und ihre vielfältigen Erfahrungen in die kommunalpolitische Arbeit einbringen möchten. Diese breite fachliche und persönliche Kompetenz ist eine verlässliche Grundlage für eine sachorientierte und zukunftsgerichtete Gemeindepolitik. Unsere Kandidatinnen und Kandidaten zeigten ebenfalls große Präsenz und möchten mit klarer Stimme Verantwortung übernehmen und sich mit ganzer Kraft für die Interessen aller Bürgerinnen und Bürger einzusetzen.

Gemeinsam mit Georg Eismann stehen wir bereit, Verantwortung für unsere Heimatgemeinde Eggolsheim zu übernehmen – von Tiefenstürmig bis Neuses, von Unterstürmig bis Bammersdorf. Jeder Ortsteil ist uns wichtig, jeder bringt eigene Stärken und Anliegen mit, die wir ernst nehmen und weiterentwickeln wollen.

Nun gehen wir motiviert in das Wahlwochenende. Mit Engagement, Sachverstand und Herzblut möchten wir Bewährtes sichern und zugleich neue Impulse setzen.



GEMEINDELEBEN

**„Mach mit beim
Drügendorfer Frühjahrsputz!“**



TREFFPUNKT:

**Samstag, 21. März 2026
9:00 Uhr am Feuerwehrhaus**



Im Anschluss sind alle kleinen und großen Helfer herzlich zu einer kleinen Brotzeit im Feuerwehrhaus eingeladen.

Wir freuen uns auf Euer Kommen!



VEREINE

Obst- und Gartenbauverein Drügendorf, Götzendorf, Tiefenstürmig, Eschlipp

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2026

Am Donnerstag, den 12.03.2026 um 18.30 Uhr, findet die Jahreshauptversammlung vom Obst- und Gartenbauverein im Gasthaus Kohlmann Drügendorf statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch die Vorsitzende
2. Vereinssessen
3. Totengedenken
4. Bericht des Kassiers
5. Kassenprüfung mit Entlastung der Vorstandschaft
6. Bericht der Schriftführerin, (Jahresrückblick)
7. Voraussicht auf das aktuelle Jahr
8. Wünsche und Anträge

Die Vorstandschaft

Jahreshauptversammlung der FFW Rettern

am Samstag, den 14. März 2026 um 18:00 Uhr im Feuerwehrhaus, Leithenweg 1, 91330 Rettern

Folgende Tagesordnungspunkte sind vorgesehen:

1. Begrüßung durch den Vorstandsvorsitzenden
2. Totengedenken
3. Genehmigung des Protokolls der Vorjahressitzung 2025
(Bekanntgabe durch Aushang sowie Auslegung während der Sitzung)
4. Bericht des Vorstandsvorsitzenden
5. Bericht des Kommandanten
6. Bericht des Jugendwartes
7. Bericht der Kassierin mit Stellungnahme der Kassenprüfer
8. Beschlussfassung über Entlastung des Vorstands
9. Grußwort des Bürgermeisters (oder Stellvertreter)
10. Ehrungen
11. Wünsche und Anträge

Die aktiven Mitglieder tragen Dienstkleidung. Die Vorstandschaft freut sich über eine rege Teilnahme.

Für die Vorstandschaft

Gez.

Michael Dörfler	Jens Neuner
Vorstandsvorsitzender	Kommandant

Jagdgenossenschaft Eggolsheim III Bammersdorf-Rettern

Einladung zur Jagdversammlung

Am Freitag, den 20. März 2026, um 19:00 Uhr, findet in Rettern im Feuerwehrhaus die nicht öffentliche Jagdgenossenschaftsversammlung Eggolsheim III - Bammersdorf-Rettern statt.

Dazu sind alle Eigentümer von Grundflächen, die zum Gemeinschaftsrevier von Bammersdorf-Rettern gehören und auf denen Jagd ausgeübt werden darf, recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung der Jagdgenossenschaftsversammlung

1. Begrüßung durch den Jagdvorsteher
2. Totengedenken
3. Bericht des Jagdvorstehers
4. Protokoll der letzten Jagdversammlung
5. Kassenbericht
6. Entlastung des Kassiers
7. Verwendung des Jagdpachtschillings
8. Wünsche und Anträge

Eingetretene Besitzstandsänderungen an der jagdbaren Grundfläche, die eine Änderung im Jagdkataster notwendig machen, sind spätestens einen Tag vor der Versammlung dem Jagdvorsteher durch entsprechende Nachweise bekannt zu geben.

gez. Rudolf Fischer, Jagdvorsteher

Einladung zur Jagdgenossenschaftsversammlung Eggolsheim VIII (Götzendorf)

Am Samstag, den 21.03.2026 um 19.00 Uhr findet im Vereinsheim in Götzendorf eine nichtöffentliche Versammlung der Jagdgenossenschaft Eggolsheim VIII statt, wozu alle Jagdgenossen freundlichst eingeladen sind.

Vor Beginn der Versammlung gibt es ein gemeinsames Essen (ca. 18.30 Uhr).

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Bericht des Jagdvorstehers
 2. Verlesung der letzten Niederschrift
 3. Kassenbericht
 4. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung
 5. Verwendung des Jagdpachtschillings
 6. Wünsche und Anträge
- gez. Markus Sebal, Jagdvorsteher

Musik- und Gesangverein Unterstürmig

Generalversammlung

Herzliche Einladung an alle Vereinsmitglieder zur Generalversammlung des Musik- und Gesangverein Unterstürmig am 21.03.2026 um 20 Uhr im Vereinsheim Unterstürmig.

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung durch die 1. Vorsitzende
2. Bericht des Schriftführers
3. Bericht des Kassiers
4. Bericht der Kassenprüfer/ Entlastung
5. Bericht der Jagdhornbläser
6. Bericht der Jugendleiterin
7. Beitragsanpassung
8. Neuwahlen
5. Jahresrückblick
6. Wünsche und Anträge

TSV Drügendorf-Tiefenstürmig e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung / Mitgliederversammlung 2026

An alle Mitglieder des TSVgg Drügendorf/Tiefenstürmig e.V. ergeht zur diesjährigen Jahreshauptversammlung am Freitag, 27.03.2026 um 18:30 Uhr in der Vereinsgaststätte Kohlmann-Kraus in Drügendorf herzliche Einladung.

Vorläufige Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Vorstand
2. Totengedenken
3. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung
4. Genehmigung der Tagesordnung
5. Verlesen der Niederschrift der letzten Jahreshauptversammlung
6. Bericht des Vorstandes
7. Bericht des Kassiers
8. Bericht des Abteilungsleiters
9. Bericht der Spielleiter Damenmannschaft sowie 1. Und 2. Herrenmannschaft

VEREINE

10. Bericht des Vergnügungsausschusses
 11. Bericht der Kassenprüfer
 12. Entlastung von Vorstandschaft und Kassenwart
 13. Neuwahlen
 14. Festsetzung der Mitgliedsbeiträge
 15. Wünsche und Anträge
- Anträge müssen bis spätestens drei Tage vor der Versammlung schriftlich beim Vorstand eingereicht werden.
Auf Ihre/Eure Teilnahme freut sich die Vorstandschaft!
Mit blau-weißen Grüßen
Florian Nagengast, 1. Vorsitzender

Mitgliederversammlung Fränkische-Schweiz-Verein, Ortsgruppe Eggolsheim

Die Ortsgruppe Eggolsheim des Fränkische-Schweiz-Vereins lädt ganz herzlich ein zur Mitgliederversammlung am Mittwoch, 25. März 2026 um 19:30 Uhr im Landgasthof Zehner in Drosendorf.

Tagesordnung:

1. Begrüßung mit Totengedenken
2. Protokoll des Schriftführers der JHV 2025
3. Bericht des Kulturwarts
4. Bericht der Wanderwartin
5. Bericht des Wegewarts
6. Bericht des 2. Vorsitzenden
7. Bericht des 1. Vorsitzenden
8. Bericht des Kassiers
9. Bericht der Kassenprüfer
10. Entlastung der Vorstandschaft
12. Wünsche und Anträge

Wir bitten um rege Teilnahme.

Für die Vorstandschaft, Robert Schmitt

Traumhafte Winterwanderung rund um den Ochsenkopf

Auch in Oberfranken haben wir zwei Tausender. Auf einen davon ging die Tages-Wanderung des Fränkischen-Schweiz-Vereins auf den 1024m hohen Ochsenkopf.

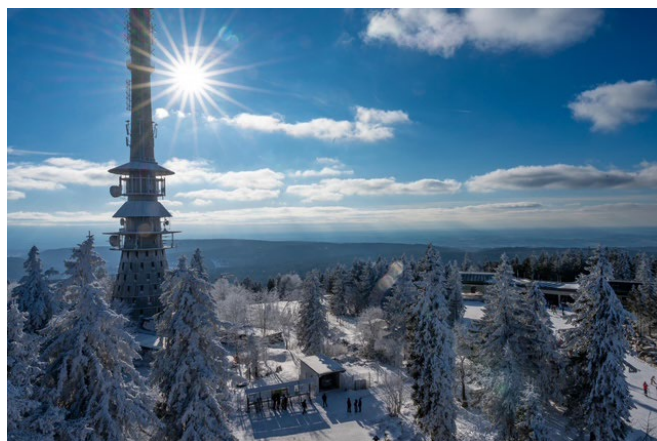


Im Schneegebiet um den Ochsenkopf kamen wir 14 Wanderer in einer märchenhaften, weißen Welt an. Der Name Ochsenkopf soll von einem markanten Felsrelief herkommen. Die zauberhafte Winterlandschaft z.B. mit blitzenden Sonnenstrahlen durch verschneite Fichten nutzten viele Wanderer für eindrucksvolle Fotos.

Bergauf zur Hütte am Fichtelsee querten wir öfters Skipisten und

Loipen. Trittsicherheit war geboten bei den meist überfrorenen oder vereisten Wegen. Ohne Grödel- (= kleine Schneeketten über die Wanderschuhe) und Hinweisen der Wanderführerin Isabell Schwarzmann wäre ich bestimmt öfters hingefallen. Von den mächtigen Weismain-Felsen wieder heil runterzukommen war für mich eine echte Herausforderung.

Die Weismain-Quelle erinnerte mich an die europäische Wasserscheide im Fichtelgebirge zwischen Main und Donau. Informationen zur vorbildlichen Vorsorge der Förster gegen Borkenkäfer, über die Hochmoor-Landschaft und warum hier keine Fischzucht möglich ist, nahm ich nach Hause mit.



Der Höhepunkt der Rundtour war dann der phantastische 360 Grad Ausblick vom Asenturm am Ochsenkopf-Gipfel auf die wundervolle Schneelandschaft, den mächtigen Sendemast und die gut besuchte Skipiste daneben. Nach der Einkehr in der Ochsenkopfhütte gingen wir mit Vorsicht abwärts zum Parkplatz zurück. Einige zufriedene Wanderer gönnten sich -nach über 12 km und mehr als 400 m auf und ab- auf der Rückfahrt ein Nickerchen.

Ludwig Endres

Faschingsball der Freiwilligen Feuerwehr Markt Eggolsheim

Am Samstag fand der Faschingsball der Freiwilligen Feuerwehr Markt Eggolsheim statt. Der Saal war sehr gut besucht, und die Gäste erlebten einen kurzweiligen Abend in geselliger Atmosphäre.

Für die musikalische Begleitung war – wie bereits im Vorjahr – wieder bestens gesorgt, sodass bis in die späten Stunden getanzt werden konnte. Das Programm umfasste vier Punkte: Die Tanzgruppe der Tanzschule Tanzpunkt aus Eggolsheim begeisterte mit

VEREINE

zwei Vorführungen und erhielt dafür viel Applaus. Im Anschluss zeigte das Männerballett Eggolsheim eine besondere und humorvolle Darbietung. Den Abschluss bildete ein Kostümwettbewerb, bei dem zahlreiche einfallsreiche Verkleidungen präsentiert wurden.

Die Freiwillige Feuerwehr Markt Eggolsheim bedankt sich bei allen Gästen sowie bei allen Mitwirkenden und Helferinnen und Helfern, die zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben. Als gemeinnütziger Feuerwehrverein fließen die Einnahmen der Veranstaltung der Feuerwehr zugute und werden zur Unterstützung der Arbeit sowie für Anschaffungen eingesetzt – ein Beitrag zur Stärkung der Sicherheit in unserer Gemeinde.



VdK – OV Eggolsheim

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2026

Hiermit ergeht herzliche Einladung an alle Mitglieder zur unserer Jahreshauptversammlung am Sonntag, den 29. März 2026 um 14:30 Uhr im Kaminzimmer auf dem Kropfeldkeller in Drosendorf.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Bericht der Schriftführerin
4. Kassenbericht
5. Grußworte
6. Programm 2026
7. Wünsche und Anregungen

Wir freuen uns, Sie am 29. März 2026 persönlich bei Kaffee und Kuchen begrüßen zu können.

Ihr Ortsverband Eggolsheim

Vorsitzender Ludwig Saffer

FVE Jugend-Casting 22.02.2026

Der Jugendleiter des Fischereivereins Eggolsheim e.V. Markus Schäfer und der zweite Vorstand Michael Schmitt organisierten für die Fischerjugend einen lehrreichen Sonntagnachmittag in der Eggerbachhalle. Unter der Führung des Jugendleiterteams und mit der Unterstützung des Landesjugendsportwartes Markus Buchberger und dessen Kollegen dem Bezirksjugendsportwart David Schmittsdorsch schnupperten 15 interessierte Mitglieder der FVE-Jugend in den Casting-Sport.

Alle waren mit Leidenschaft und Ausdauer dabei, als es darum ging, das Arenbergtuch zu treffen. Dieses grüne Zieltuch ist mit 5 weißen Ringen bestückt, der äußerste Ring hat einen Durchmesser von 3,15m, der innerste Ring nur noch 0,75m. Von 5 unterschiedlichen Positionen aus ging es darum möglichst die Mitte zu treffen. An jeder Position standen Markus Buchberger und sein Kollege bereit, dem Nachwuchs die einzelnen Techniken zu vermitteln. So kämpfte sich jeder durch den 10,00m Pendelwurf, den 12,00m Seitenwurf rechts, den 18,00m Überkopfwurf, den 14m Seitenwurf links bis hin zur 16,00m Position. Dort konnte die Wurftechnik frei gewählt werden. Diese Präzisionswürfe werden im Casting-Sport auch als Disziplin 3 bezeichnet und werden typischerweise auf das Arensberg Tuch durchgeführt.

Zusätzlich konnte sich der Nachwuchs auch mit Zielwürfen messen. Die Disziplin 4 wird auf Scheiben aus 5 verschiedenen Entfernungen von 10,00m bis 18,00m ausgeführt und nennt sich kurz „Skish“. Die leicht schräg stehenden Zielscheiben haben einen Durchmesser von 0,76m und sind gar nicht so leicht zu treffen.

Den Teilnehmern machte es sichtlich Spaß, sich an diesen beiden Disziplinen zu messen. Die Wurftechniken, der Stand der Füße an den Startbrettern, das richtige Schwingen und das Lösen des Fingers zum exakt richtigen Zeitpunkt, all das heizte die Kinder richtig an. Vielen Dank an dieser Stelle an Markus Buchberger und seinen Kollegen David Schmittsdorsch für die Unterstützung der Jugendleiter und der Jugendgruppe des Fischereivereins Eggolsheim e.V.



Burghanner Pétanque Hallenturnier am 21.02.2026

... und wieder nahm ein Neuseser Triplette an einem netten Spaßturnier bei unseren Freunden in der Burghanner Boulehalle teil.

Diesmal konnten sich die Neuseser genau in die Mitte des Teilnehmerfeldes einordnen und landeten am Ende des Turniers nach vier Runden auf den 8 Platz von 16 Mannschaften. Die Bayernligamannschaft aus Röthenbach ließ alle anderen Mannschaften hinter sich. Die Plätze zwei und drei belegten Triplettes mit Spielern vom PC Burghann und von Hot Boule Berg.

VEREINE



2.: PC Burghann, 1.: BCI Röthenbach, 3.: Hot Boule Berg/PC Burghann



Neuseser Triplette: Heiko Schreml, Sophie und Peter Riedel

Crashkurs in Selbstverteidigung für die Fachakademie für Sozialpädagogik

Die Fachakademie für Sozialpädagogik im Landkreis Erlangen-Höchstädt wünschte sich einen Crashkurs in Selbstverteidigung für einen ausgewählten Teilnehmerkreis.

Somit führen unser Karatemeister Herr Thorsten Lehmann mit Assistentinnen Frau Nadine Schauer und Christine Lehmann nach Höchstädt und gaben knapp 3 Stunden OkinawaKarate Unterricht. Es war auch lustig aber hauptsächlich doch ernst. Die Damen lernten schnell und waren sehr fleißig. Es gehört auch Mut dazu zu fallen und gegen Messerangriffe anzugehen. Die Bilder sprechen für sich. Weitere Informationen unter www.karatekampfkunst.de



Obst- und Gartenbauverein Eggolsheim

Bericht von Jahreshauptversammlung 2026

Am Mittwochabend des 25. Februar lud der Obst- und Gartenbauverein Eggolsheim seine Mitglieder zur Jahreshauptversammlung 2026 in den Faulenzer Eggolsheim ein.

Nach einer Begrüßung der rund 40 Anwesenden berichtete der 1. Vorsitzende Martin Albert zusammen mit dem Kassier Kai-Uwe Schröder in einem Rückblick vom zurückliegenden Vereinsjahr. So hatte der Obst- und Gartenbauverein Eggolsheim Ende des Jahres 2025 den Stand von 255 Mitgliedern. Im Vergleich zum Vorjahr entspricht dies einem Anstieg um 15 Mitglieder. Aus den Zahlen lässt sich ableiten, dass dieser deutliche Anstieg vor allem auf das gesteigerte Engagement des Vereins in der Kinder- und Jugendarbeit zurückzuführen ist.

Im Jahr 2025 konnte der Verein darüber hinaus sehr vielfältige Veranstaltungen anbieten und gleichzeitig neue Ideen umsetzen: Neben den alljährlich etablierten Obstbaumschnittkursen und den Pflanzentauschaktionen hat der Obst- und Gartenbauverein Eggolsheim im Jahr 2025 beispielsweise auch eine Kräuterführung mit der Kräuterpädagogin Theresia Maier aus Bammersdorf angeboten. Ferner hat der Verein den Eggolsheimer Osterbrunnen in der Forchheimer Straße sowie den Erntedankaltar in der Pfarrkirche St. Martin geschmückt. Die erfolgreiche Teilnahme beim Naturschutzpreis

VEREINE

2025 der VR Bank Bamberg-Forchheim hat dem Verein schließlich ein Preisgeld in Höhe von 1.000 € beschert. Ein Teil des Preisgeldes soll nun für die Anschaffung einer neuen Leiter für die Obstbaumpflege investiert werden.

Das zurückliegende Jahr 2025 war für den Obst- und Gartenbauverein Eggolsheim auch aus einem Grund etwas ganz Besonderes: Mit der neu eingerichteten Kinder- und Jugendgruppe hat der Verein einen entscheidenden Baustein geschaffen, um sich zukunftsfähig aufzustellen. Die Kinder und Jugendlichen konnten über ein vielfältiges Angebot an Gruppenaktivitäten lernen, was Werte wie Nachhaltigkeit, Teamgeist und ein verantwortungsvoller Umgang mit der Natur bedeuten. Im Vereinsgarten wurde hierfür in der Nähe des Eingangstors eine eigene Fläche ausgewiesen, auf der sich die jungen Menschen ausprobieren und frei entfalten können. Das zurückliegende Jahr hat mit dem Gründungsfest der Kinder- und Jugendgruppe im März begonnen. Im weiteren Verlauf des Jahres haben die Kinder und Jugendlichen am Wettbewerb „Deutschland summt“ teilgenommen und hierfür u. a. einen Stein- und einen Totholzhaufen angelegt. Im Sommer folgten ein Kräutelerlebnis sowie eine Veranstaltung mit dem Titel „Beauty und Wellness für teens“. Im Herbst hat schließlich ein Aktionsnachmittag zu Erntedank sowie ein Kochkurs mit dem Namen „Kartoffelgeflüster“ stattgefunden. Die Gartensaison der Kinder- und Jugendgruppe wurde Mitte November mit einem herbstlichen Basteln mit Naturmaterialien und dem Herstellen von Apfelmus mit großem Erfolg und immer vielen Teilnehmern abgeschlossen. Der Obst- und Gartenbauverein Eggolsheim spricht in diesem Zusammenhang allen Verantwortlichen, Unterstützern sowie Helferinnen und Helfern der Kinder- und Jugendgruppe für das bisher geleistete großartige Engagement ein herzliches Dankeschön aus!

In einem nächsten Tagesordnungspunkt wurde die Entlastung der Vorstandschaft ohne Gegenstimme beschlossen. Dieser Beschluss untermauerte das Vertrauen der anwesenden Mitglieder in die von der Vereinsführung im letzten Jahr geleisteten Arbeit.

Neue 2. Vorsitzende

Am Anschluss daran fand außerhalb des regulären Turnus die Neuwahl eines/-r 2. Vorsitzenden statt, nachdem der bisherige Amtsinhaber und Ehrenvorsitzende Alfons Schumm die Funktion zuletzt nur kommissarisch für ein Jahr übernommen hatte.

Als Wahlvorschlag für das Amt der 2. Vorsitzenden hat sich das Mitglied Anna Haberkorn-Wittner aus Kauernhofen zur Verfügung gestellt. Die Versammlung hat Anna Haberkorn-Wittner anschließend einstimmig zur neuen 2. Vorsitzenden des Obst- und Gartenbauvereins Eggolsheim gewählt.

Der bisherige 2. Vorsitzende Alfons Schumm wurde im weiteren Verlauf als neuer Beisitzer der Vorstandschaft vorgeschlagen und von der Versammlung ebenso einstimmig gewählt.

Der Obst- und Gartenbauverein Eggolsheim freut sich außerordentlich darüber, mit Anna Haberkorn-Wittner eine neue und engagierte Nachfolgerin für das Amt der 2. Vorsitzenden gewonnen zu haben. Für ihre Bereitschaft zur Übernahme dieser wichtigen Aufgabe dankt ihr der Verein ganz herzlich!

Die nachfolgende Fotoaufnahme zeigt von links nach rechts Alfons Schumm (bisheriger 2. Vorsitzender und Ehrenvorsitzender), Anna Haberkorn-Wittner (neue 2. Vorsitzende) und Martin Albert (1. Vorsitzender) bei der „Schlüsselübergabe“.



Veranstaltungsprogramm 2026

Nach den Neuwahlen hat der 1. Vorsitzende Martin Albert den Anwesenden das Veranstaltungsprogramm für das Jahr 2026 vorgestellt. Dieses ist zugleich auf der Homepage des Obst- und Gartenbauvereins Eggolsheim einsehbar: <https://www.gartenbau-kv-forchheim.de/vereine/eggolsheim/>

Ab sofort Familienmitgliedschaft möglich

Die Mitgliederversammlung hat in einem weiteren Tagesordnungspunkt über die zukünftigen Modelle der Vereinsmitgliedschaft abgestimmt. So wird es ab sofort neben der klassischen und bisher geläufigen Einzelmitgliedschaft mit einem Jahresmitgliedsbeitrag in Höhe von 10 € auch eine Familienmitgliedschaft mit einem Jahresmitgliedsbeitrag in Höhe von 25 € geben. Der Obst- und Gartenbauverein Eggolsheim möchte damit schließlich einen besonderen Anreiz für junge Familien mit attraktiven Konditionen schaffen. Die jeweiligen Jahresmitgliedsbeiträge wurden von den Mitgliedern einstimmig beschlossen.

Ehrungen für 25, 40 und 50 Jahre Vereinsmitgliedschaft

Die Jahreshauptversammlung 2026 bildete zum Abschluss auch den Rahmen, um Vereinsmitglieder des Obst- und Gartenbauvereins Eggolsheim für ihre 25-, 40- und 50-jährigen Mitgliedschaftsjubiläen zu ehren. Den Geehrten wurde neben einer Ehrenurkunde auch die zugehörige Anstecknadel des Bayerischen Landesverbandes zusammen mit einem Wein aus Franken in einer mit dem Vereinswappen bedruckten Stofftasche überreicht.



VEREINE

Für 25-jährige Mitgliedschaft im Obst- und Gartenbauverein haben der 1. Vorsitzende Martin Albert (1. v. r.) und die neue 2. Vorsitzende Anna Haberkorn-Wittner (1. v. l.) Michaela Schubert (2. v. r.) und Hans-Norbert Fuchs (2. v. l.) geehrt.

Auf dem Bild links unten fehlen Hans Arneth, Klaus Birkel, Ernst Kraus, Monika Neudecker, Sabine Roppelt, Helmut Ruprecht, Herbert Schindler, Gregor Schneider und Gerhard Spinner.



Für 40-jährige Mitgliedschaft im Obst- und Gartenbauverein haben der 1. Vorsitzende Martin Albert (1. v. r.) und die 2. Vorsitzende Anna Haberkorn-Wittner (2. v. l.) geehrt v. l. n. r. Barbara Ochs, Rosa Ruderich und Dr. Hans-Jürgen Dittmann. Auf dem Bild fehlen Heinz Marquart und Michael Schläger.

Für seine 50-jährige Mitgliedschaft im Obst- und Gartenbauverein wurde Alfons Eismann geehrt, der an der Jahreshauptversammlung leider gesundheitsbedingt nicht persönlich erscheinen konnte.

Ehrungen für 15 und 25 Jahre Tätigkeit in der Vereinsleitung

In der Jahreshauptversammlung wurden schließlich noch zwei verdiente Mitglieder der Vorstandschaft für ihre langjährige Tätigkeit in der Vereinsleitung geehrt. Der 1. Vorsitzende Martin Albert (1. v. r.) und die 2. Vorsitzende Anna Haberkorn-Wittner (1. v. l.) haben zum einen Sabine König (2. v. l.) für ihr 15-jähriges Engagement mit der Ehrennadel in Silber geehrt. Sabine König hatte von 2009 bis 2017 das Amt der 2. Vorsitzenden inne und war von 2017 bis 2020 die 1. Vorsitzende des Obst- und Gartenbauvereins Eggolsheim. Seit 2020 engagiert sich Sabine König schließlich als Beisitzerin in der Vereinsleitung. Zum anderen wurde Johann Bähr (2. v. r.) für sein 25-jähriges Engagement als Beisitzer der Vorstandschaft mit der Ehrennadel in Gold geehrt. Johann Bähr diskutiert und entscheidet somit seit über zwei Jahrzehnten mit bei allen wichtigen Entwicklungen im Verein aktiv mit.



Auftakt der Obstbaumschnittkurse

Im März wird das diesjährige Veranstaltungsprogramm des Obst- und Gartenbauvereins Eggolsheim mit den Obstbaumschnittkursen wieder seinen Auftakt finden. Gemeinsam mit den anderen vier Obst- und Gartenbauvereinen des Marktes Eggolsheim werden im Jahr 2026 mehrere Kurse angeboten. Die einzelnen Kurse konzentrieren sich jeweils auf unterschiedliche Themenschwerpunkte und können grundsätzlich unabhängig voneinander besucht werden. Im ersten Kurs mit einem Vortrag zu den „Theoretischen Grundlagen“ im Obstbaumschnitt werden jedoch wichtige Grundlagen für den anschließenden praktischen Kurs vermittelt. Für die Obstbaumschnittkurse im Frühjahr sind folgende Termine vorgesehen:

- 1) Theoretische Grundlagen: Donnerstag, 12.03.2026, 19:00 Uhr, Kauernhofen, Andreas-Knauer-Str. 52 (Feuerwehrhaus - Schulungsraum)
- 2) Erhaltungsschnitt am Obstbaum in der Ertragsphase (Praxis): Samstag, 21.03.2026, 09:30 Uhr, Eggolsheim, Mittelweg 22 (Vereinsgarten am Mittelweg)

Als Referenten fungieren speziell ausgebildete „Zertifizierte Obstbaumpfleger“ aus dem Obst- und Gartenbauverein Eggolsheim. Die Kurse sind ein kostenloses Angebot der Vereine und werden voraussichtlich jeweils rund 2 Stunden dauern. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich. Das für den Schnitt erforderliche Werkzeug wird von den Obst- und Gartenbauvereinen bereitgestellt.

Die Obst- und Gartenbauvereine Eggolsheim, Unterstürmig, Weigelshofen, Drosendorf und Drügendorf laden alle interessierten Bürgerinnen und Bürger ganz herzlich zu den Obstbaumschnittkursen ein und freuen sich sehr über reges Interesse.

Eggolsheimer Korbjäger wollen auch Automation Leipzig besiegen

Nach drei wöchiger Pause empfängt die DJK am Samstag 21.3. um 19:30 Uhr die Vertretung von SV Automation Leipzig. Neben den SUC Leipzig ist dieser Basketballverein heuer die zweite Mannschaft aus der Stadt Leipzig. Derzeit stehen die Gäste auf Tabellenplatz 9 und kämpfen noch mit vier weiteren Mannschaften um die hinteren Plätze. Gerne erinnert man sich von Seiten der DJK an das Hinspiel bei Automation Leipzig. Ohne Trainer und Co-Trainer gewannen die Oberfranken mit 84:72 und möchten natürlich auch zu Hause das Spielfeld als Sieger verlassen. Die Mannen um Trainer Engel gelten mit ihrem unverzichtbaren Publikum als sehr heimstark und wollen dies auch erneut unter Beweis stellen. Fehlen wird weiterhin Spielmacher Zohner und Schuler. Beginn 19:30 Uhr am Samstag 21. März. An alle Basketballfans in und um Eggolsheim ergeht dazu herzliche Einladung.

Bericht vom letzten Heimspiel:

Basketballkrimi mit versöhnlichen Abschluss in Eggolsheim

DJK Korbjäger besiegen auch die Bundesligareserve der Niners Chemnitz mit 80:71

Die Festung Eggerbach-Halle wankte verdächtig, fast das gesamte Spiel lag das Regionalligatteam der DJK Eggolsheim gegen Chemnitz II zurück, ehe in einem wahren Schlussspurt und im letzten Viertel das Spiel noch zu Gunsten der DJK gedreht wurde. Mit 34:18 gewannen die Hausherren das Schlussviertel und sicherten sich einen weiteren Heimsieg in dem jetzt auch noch Chemnitz II in der Tabelle überholt wurde. Das Team vom Eggerbach begann mit Stollberger, Dull, Winkler, Roppelt J. und Reichmann und sah sich einer jungen,

VEREINE

größgewachsenen athletischen Bundesligareserve gegenüber. Mit zwei Freiwürfen (insgesamt im Spiel 62) ging das Gästeteam in Führung doch Eggolsheim hielt dagegen. Mitte des ersten Viertels führte man 7:4, doch dann übernahm der Gast mit einer sehr aggressiven Verteidigung das Spielgeschehen. Der Kampf um jeden Ball in der Defensive führte zu vielen Fouls und das Angriffsspiel der Mannen um Trainer Engel kam fast komplett zum Erliegen. Beim Stand von 7:11 konnte die DJK zwar noch einmal ausgleichen doch die restlichen Minuten gehörten den Gästen.

Eine 8:0 Serie der „Niners“ brachte den Zwischenstand von 11:19 nach dem ersten Viertel. Jedes Foul wurde mit Freiwürfen bestraft und hätte das Gästeteam nicht sechs an der Freiwurflinie liegen lassen, wäre ein höherer Rückstand durchaus möglich gewesen. Ballverluste auf Seiten der Einheimischen und eine schwache Trefferquote (DJK Spieler kamen kaum frei zum Wurf) sorgten für dieses offensiv arme erste Drittel. Ein ausgeglichener Beginn im zweiten Viertel ließ etwas Hoffnung aufkommen, doch die Trefferquote von der Dreierlinie auf Seiten der Gäste sorgten schnell wieder für den 21:31 Rückstand. Vernachlässigte Abwehrarbeit ermöglichten so den Gästen sichere Abschlüsse und das Spiel schien der DJK in diesen Minuten zu entgleiten. Erneut hemmten viele Freiwürfe den Spielfluss auf beiden Seiten, aber dem Eggerbach-Team gelang mit einer 7:2 Serie noch eine Ergebniskorrektur zum 28:33 Pausenstand.

Nach der Pause zunächst unverändertes Bild. Die Gäste netzten gleich wieder einen Dreier ein und im Spielaufbau fand die DJK kein System gegen den Manndeckung der Gäste. Zerfahrenes Spiel, wenig schöne Spielzüge und viele Fouls unterbrachen fortlaufend das Spielgeschehen. Rillamas und Ertl mit einem Dreier und plötzlich war Eggolsheim nur noch mit 39:42 zurück. Immer wenn die Zuschauer dachten jetzt könnte die DJK ausgleichen oder die Führung an sich reisen sorgten individuelle Fehler dafür dass der Rückstand wieder größer wurde. Mit hoher Treffsicherheit ging Chemnitz mit 51:39 in Front und behielt diesen Zwölfpunktevorsprung noch bis in die Schlussminute des dritten Viertels, ehe die Einheimischen nochmals mit einer exzellenten Freiwurfquote auf 46:53 verkürzen konnten. Nun kam aber die große Zeit von Topscorer Ertl, Rybyy und Center Winkler. Mit schnellem Zug zum Korb und schönen Aktionen verkürzten die „wilden vom Eggerbach“ auf 51:53 ehe der Gast nochmals mit sechs Punkten von der 6,25 Meterlinie auf acht davon zog. Die DJK bis dahin unterdurchschnittlich von der Dreierlinie netzte nun durch Rybyy zweimal erfolgreich ein und durch die hohe Foulbelastung der Gäste zeigte nun auch die DJK wie stark man an der Freiwurflinie sein kann. Zuerst verwandelte Center Winkler vier von vier und genau 2:25 vor Ende des Spieles glich die Sporthalle einen Tollhaus. Eggolsheim glich aus und die Fans standen plötzlich Kopf. Als dann auch noch ein Chemnitzer Center beim Dunking Versuch den Ball an den Ring hämmerte kam die große Zeit von Timm Ertl. Zuerst ein erfolgreicher Distanzwurf und dann achtmal an der Freiwurflinie bei einer 100%igen Trefferquote sorgten für einen nicht mehr für möglich gehaltenen Heimsieg. Chemnitz musste foulern um in den Ballbesitz zukommen, jedoch hatten diese nicht mit dieser hohen Quote der Gastgeber gerechnet. Entscheidend war aber auch das letzte Viertel. Während man in den ersten drei Abschnitten nur insgesamt 46 Punkte erzielte gelang mit 34:18 im letzten Viertel der nächste Heimsieg. Nach einer zweiwöchigen Pause reist man dann am 8.3. zum schweren Derby nach Baunach. Diese belegen derzeit Rang 2 der Regionalliga.

DJK Eggolsheim : Ertl 30, Winkler 16, Rybyy 12, Roppelt J. 6, Rillamas 5, Reichmann 4, Dull 4, Urban 2, Roppelt A. 1, Mönius und Stollberger.
Bericht: Roppelt Erwin, Bilder: Judith Rziha



SK Bammersdorf

Es ergeht herzlichste Einladung an die Mitglieder der Schützenkameradschaft Bammersdorf zur Jahreshauptversammlung am Samstag, den 14.03.2026 um 19:00 Uhr

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Annahme der Tagesordnung
4. Protokoll der Jahreshauptversammlung 2025
5. Bericht des 1. Vorstandes
6. Bericht der Schützenabteilung
7. Bericht der Kassenprüfung / Bericht der Kassiererin
8. Entlastung der Vorstandschaft
9. Neuwahlen der Vorstandschaft
 - a. Bildung des Wahlausschusses
 - b. Neuwahlen
10. Wünsche und Anträge

Ergänzungswünsche zur Tagesordnung sind mindestens eine Woche vor Termin der Jahreshauptversammlung schriftlich zu beantragen.
Die Vorstandschaft

Organisation des ärztlichen Bereitschaftsdienstes

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist nur noch über die zentrale, kostenfreie Nummer 116 117 erreichbar. Die Servicestelle gibt weitere Informationen bzw. stellt den Kontakt zum zuständigen Bereitschaftsarzt her. Bei Unglücksfällen ist die 112 (Rettungsleitstelle) zu wählen, über die alle notwendigen Maßnahmen (Feuerwehr, Sanitäter etc.) eingeleitet werden.

Ärztliche Notfallpraxis Forchheim, Krankenhausstr. 8, 91301 Forchheim, Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag 19.00 – 21.00 Uhr;

Mittwoch und Freitag 16.00 – 21.00 Uhr;

Samstag, Sonntag und Feiertag 9.00 – 21.00 Uhr.

Apotheken-Notdienste

Telefonischer Apotheken – Notdienstfinder: Festnetz: 0800 – 00 22 833 - Handy: 22 8 33

Freitag, 06.03.2026	Liebig-Apotheke, 91336 Heroldsbach, Untere Hauptstr. 2
Samstag, 07.03.2026	Apotheke im Hornschuch-Park, 91301 Forchheim, Bayreuther Str. 6 a
Sonntag, 08.03.2026	Regnitz-Apotheke, 91301 Forchheim, Bamberger Str. 51
Montag, 09.03.2026	Easy-Apotheke, 91301 Forchheim, Hafenstr. 2
Dienstag, 10.03.2026	Liebig-Apotheke, 91336 Heroldsbach, Untere Hauptstr. 2
Mittwoch, 11.03.2026	Martin-Apotheke, 91330 Eggolsheim, Hartmanntr. 40
Donnerstag, 12.03.2026	Don-Bosco-Apotheke, 91301 Forchheim, Bayreuther Str. 63
Freitag, 13.03.2026	St. Martins-Apotheke, 91301 Forchheim, Nürnberger Str. 10
Samstag, 14.03.2026	Don Bosco Apotheke, 91330 Eggolsheim, Fährstr. 17
Sonntag, 15.03.2026	Liebig-apotheke, 91353 Hausen, Heroldsbacher Str. 52
Montag, 16.03.2026	Breitenbach-Apotheke, 91320 Ebermannstadt, Forchheimer Str. 27
Dienstag, 17.03.2026	Ellertal-Apotheke, 96123 Litzendorf, Hauptstr. 3
Mittwoch, 18.03.2026	St. Martins-Apotheke, 91301 Forchheim, Nürnberger Str. 10
Donnerstag, 19.03.2026	St. Martins-Apotheke, 91301 Forchheim, Nürnberger Str. 10
Freitag, 20.03.2026	Don Boco Apotheke, 91330 Eggolsheim, Fährstr. 17
Samstag, 21.03.2026	Martin-Apotheke, 91330 Eggolsheim, Hartmanntr. 40
Sonntag, 22.03.2026	Marien-Apotheke, 91356 Kirchehrenbach, Am Ehrenbach 12
Montag, 23.03.2026	Neue Storchen-Apotheke, 91083 Baiersdorf, Jahnstr. 12

Standorte der Defibrilatoren im Markt

Volksbank Eggolsheim
Hauptstraße 38, 91330 Eggolsheim
(im Foyer der Volksbank)

EDEKA Markt Eggolsheim
Am Hirtentor 17, 91330 Eggolsheim
(außen beim Eingang)

Lindner-Park, Bahnhofstraße 55
91330 Eggolsheim
(außen, Ecke Haupteingang)

Feuerwehrgerätehaus Bammersdorf
Oertelbergstraße 4,
91330 Eggolsheim (Vorplatz Feuerwehr)

Feuerwehrgerätehaus Rettern
Leithenweg 1, 91330 Eggolsheim

Feuerwehrgerätehaus Kauernhofen
Andreas-Knauer-Straße 52, 91330
Eggolsheim (Vorplatz Feuerwehr)

Liasgrube Unterstümmig

Zur Liasgrube 1, 91330 Eggolsheim
(Eingang Toilettenhäuschen)

Vereinsheim Unterstümmig
Unterstümmig, Buttenheimer Straße 12

Bushaltestelle Weigelshofen
Mühlwiesenweg 2, 91330 Eggolsheim
(Am Bushäuschen)

Feuerwehrgerätehaus Drosendorf,
Gartenstraße 11,
91330 Eggolsheim

Brauerei Först
Drügendorf 26, 91330 Eggolsheim

Alte Schule Neuses
Bamberger Str. 50

FFW-Haus Götzendorf
Götzendorf 63 (FFW-Haus)

Schützenhaus/FFW-Haus Tiefenstümmig
Tiefenstümmig 10

Impressum

Gemeinde aktuell

Gemeindezeitung für die Großgemeinde Eggolsheim, mit Amtsblatt

Erscheinungsweise:

vierzehntäglich freitags in den geraden Wochen

Verteilung: an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes

Herausgeber, Druck und Verlag:

LINUS WITTICH Medien KG,
Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim,
Tel.: 09191 7232-0; www.wittich-forchheim.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Erster Bürgermeister des Marktes Eggolsheim, Claus Schwarzmann, Hauptstr. 27, 91330 Eggolsheim oder sein jeweiliger Vertreter im Amt.

Verantwortlich für den redaktionellen Teil:

Die jeweiligen Verfasser der abgedruckten Artikel.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Christian Zenk in LINUS WITTICH Medien KG.

Redaktion:

Markt Eggolsheim
Verena Fechner
Tel. 09545-444-120
mail: gemeindezeitung@eggolsheim.de

Layout redaktioneller Teil:

Reiner Schütz
Tel.: 0151 27053688
mail: reiner-schuetz@t-online.de

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Im Bedarfsfall Einzel-exemplare durch den Verlag zum Preis von € 0,40 zzgl. Versandkostenanteil. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel-exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Redaktionsinformationen:

Aus technischen und organisatorischen Gründen bitten wir Sie, die Textbeiträge für die Gemeindezeitung direkt in die E-Mail einzufügen und nicht als Dokumentanlage (z.B. Word) zu versenden. Bitte senden Sie die entsprechende E-Mail an gemeindezeitung@eggolsheim.de. Auf Formatierungen soll weitestgehend verzichtet werden, außer diese sind ausdrücklich gewünscht. Die Lieferung etwaiger Bild-beiträge muss als Dokumentanlage der Mail vorzugsweise im JPG-Format erfolgen.

Mit Namen gekennzeichnete Beiträge geben die Meinung der Verfasser wieder und müssen nicht unbedingt mit der Auffassung der Redaktion übereinstimmen. Kürzungen der eingesandten Manuskripte bleiben der Redaktion vorbehalten. Für unverlangt eingesandte Beiträge keine Gewähr. Für inhaltliche Irrtümer wird keine Haftung übernommen. Nachdruck einzelner Beiträge, auch im Auszug, nur mit Quellenangabe und mit Genehmigung der Redaktion gestattet.